



Turnen:

Vom Altweiberfasching bis zum Kinderball: Der TSV gestaltet die närrische Zeit



Volleyball:

Junge Gesichter an der Abteilungsspitze und im Trainerteam



Schwimmen:

Gute Frühform der TSV-Athleten trotz schwerer Trainingsbedingungen

Ausgabe 1/2010

sports

flash

das sport- und freizeitmagazin des tsv schwabmünchen



**Alle
Abteilungen,
& Trainingszeiten
auf den Seiten
20 und 21!**



... da gibt's meine Lieblingsbücher!

**BUCHHANDLUNG
SCHMID**

FUGGERSTRASSE 14
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232-71952

Bring Dich in Form!

**JETZT
3 MONATE
GRATIS!**

*gültig nur für Neueinsteiger bei Buchung eines Clubabos



Supermoderner
Gerätepark von
NAUTILUS

NEU!

SPIEKER

TREFFPUNKT FÜR FITNESS, GYMNASTIK
UND ERHOLUNG

SCHWABMÜNCHEN
Bachstraße 13
Tel. 08232.2385

BOBINGEN
Dr.-Zoller-Straße 6
Tel. 08234.3670

MERING
Am Gaußring 20
Tel. 08233.795798

HOTLINE: 08232.2385 • www.spiekerfitness.de

Thomas Hillenbrand
FOTOGRAFIE



www.fotografie-hillenbrand.de

亞 Jariya 店
洲 Asia 商

Asiatische Lebensmittel
und Geschenkartikel

Schwabmünchen
Ferdinand Wagner Straße 20
Telefon 08232/959147
Fax 08232/957599
www.jariya-asia-shop.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 09.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Zum Titelbild

Jung, dynamisch ... und leider zur Zeit nicht so erfolgreich! Andreas Müller (20) musste mit seinen überwiegend ebenfalls noch sehr jungen Mannschaftskollegen in der Handball-Landesliga viel Lehrgeld bezahlen und wird nun nicht unerwartet zunächst einmal den Weg zurück in die Bezirksoberliga antreten. Das Team hat allerdings trotz der geringen Punktausbeute bisher auf keinen Fall enttäuscht und vor allem seit dem Jahreswechsel dem eigenen Publikum einige mitreißende Partien geboten. Im Handballlager sind die Weichen für die Zukunft jetzt bereits gestellt. Mehr dazu auf Seite 18.

Impressum:**Herausgeber:**

TSV Schwabmünchen e.V.
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Erscheinen und Auflage:

4 mal jährlich 5.000 Exemplare

Gesamtredaktion,**Anzeigen und Distribution:**

WEIHER Sport&Media,
Franz-Kleinhaus-Str. 11, Schwabmünchen
Tel. (08232) 5034059

Produktion, Satz und Layout:

Holger Hübenthal Werbung&Grafik
Jahnstraße 44a, Schwabmünchen

www.sportsflash.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

Unsere Gesellschaft driftet immer weiter auseinander. Die Mittelschicht wird kleiner und die Armut nimmt in den letzten Jahren nachweislich zu. Politisch wird dieses Thema weiter stiefmütterlich behandelt bzw. populistisch hinausposaunt von Guido und seiner FDP. Klar ist auf jeden Fall, dass für die Erhaltung unserer Lebensqualität alle Bevölkerungsschichten unterstützt werden müssen, um ein Gleichgewicht in unserem System zu erhalten. Insbesondere Kinder und Jugendliche benötigen hierbei all unsere Hilfe, um einen fairen Start in ihr Leben zu erhalten.

Der TSV Schwabmünchen bietet hier sehr viel. Neben den zahlreichen sportlichen Angeboten, übernehmen die vielen Übungsleiterinnen und Übungsleiter ganz wichtige soziale Aufgaben, die den Kindern und Jugendlichen Halt in ihrem Alltag vermitteln. Aber auch an dieser Stelle machen es sich unsere Politiker häufig sehr einfach. So wird gerne immer mehr Verantwortung von den Schulen hin zu den Vereinen übertragen (siehe Sport nach 1, gekürzter Sportunterricht in der Schule, usw.), die bei immer geringeren Zuschüssen diese Aufgaben bewältigen sollen. Unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter arbeiten zum Großteil ehrenamtlich und aus eigenem Antrieb in den einzelnen Abteilungen. Wir sollten ihnen nicht die Lust an ihrem Job nehmen, sondern sie in ihrem Tun und Handeln maximal fördern.

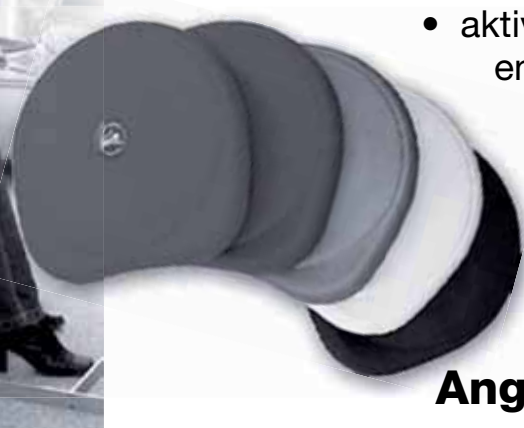
Ich wünsche mir eine höhere Akzeptanz für die hervorragenden Leistungen unserer Übungsleiterinnen und Übungsleiter, zum Wohle der Kinder und Jugendlichen in unserer Stadt.

In diesem Sinne,
Reinhold Weiher



Sissel Sitfit Plus

Die perfekte Kombination aus einem Sitzkeil und einem luftgefüllten Sitzkissen!



- aktives und dynamisches Sitzen entlastet den Oberkörper und stärkt die Rückenmuskulatur
- inkl. Pumpe zur individuellen Druckregulierung
- erhältlich in 5 Farben
- Preis: 32,90

Angebotspreis: **23,95**

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

**SANITÄTSHAUS
MAILÄNDER**



www.die-alte-apotheke.de

Alte Apotheke

Fuggerstraße 37
86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232/4809





Die stolzen F-Junioren des TSV: obere Reihe v.l. Pickl Henrik, Wanner Marcus, Karakaya Ömer, Böck Marcel; unten v.l.: Großmann Moritz, Wild Sebastian, Ivenz Philipp, Köbler Nico; liegend: Böhm Tobias

F-Junioren sind Landkreismeister

Auf dem grünen Rasen hatten die 8- bis 9-jährigen Nachwuchskicker des TSV Schwabmünchen bereits letzten Herbst gezeigt, was sie können und blieben in ihrer Gruppe Südwest ungeschlagen.

Bereits seit Anfang November wurde in der Halle fleißig trainiert. Im Dezember stand dann schon das erste Qualifikationsturnier in Hurlach gegen die Vereinsnachbarn aus dem südlichen Landkreis auf dem Programm. Als Turnierzweiter nach dem FC Königsbrunn qualifizierten sich die Jungs von Trainer Alex Schneider für die zweite Runde in Neusäß.

Dort warteten auf unsere Nachwuchskicker schon die stärkeren Stadtmannschaften aus Augsburg. War man in Hurlach noch ein wenig ersatzgeschwächt durch den erkrankten Marcus Wanner an den Start gegangen, konnten die Schwabmünchner dort in starker Besetzung auftreten, kegelten den favorisierten FC Königsbrunn aus dem Turnier und verließen die Hallen als Turniersieger nach einem nervenaufreibenden Siebenmeterschießen gegen Herbertshofen.

Dann der große Tag: 30. Januar 2010 – Staudenlandhalle in Fischach. Alle Landkreismeister der Jugend von den A-bis zu den F-Junioren wurden an diesem Tag in der Halle ermittelt. Für die Jungs der F1 begann der Budenzauber bereits morgens um 10 Uhr. Normalerweise eine schlechte Zeit für unseren Nachwuchs, zeigen sich doch alle bei frühen Spielen immer recht „verschlafen“. Nicht so an diesem Tag. Lediglich gegen den TSV Neusäß musste man sich mit einem 0:0 begnügen, alle anderen Spiele gewannen die Jungs souverän.

Der TSV Schwabmünchen ist nun nach vielen Jahren in dieser Altersklasse wieder Landkreismeister in der Halle! Das schnelle Spiel mit der Rundumbande kam unseren Nachwuchskickern dabei sehr entgegen. Der achtjährige Nico Köbler (Sohn des ehemaligen Spielertrainers Klaus Köbler) steuerte zur Landkreismeisterschaft gleich 4 Tore (bester Torschütze des Turniers) bei und bewies damit das wohl vererbte Talent.

Zwei Wochen später fand in Schwabmünchen dann die Kreismeisterschaft der besten Kleinfeldmannschaften aus den Landkreisen Augsburg-Land, Aichach-Friedberg, Neuburg-Schrobenhausen und der Stadt Augsburg statt. Vor heimischem Publikum hat-

Fußballschule von Hans Dorfner in Schwabmünchen

Die Fußballschule des ehemaligen FC-Bayern- und Nationalspielers Hans Dorfner expandiert im Jahr 2010 und hat 45 neue Stützpunkte in ihr Programm aufgenommen. Als neuer Standort mit dabei ist der TSV Schwabmünchen.

Vom 25.05. bis 28.05.2010 findet die Hans Dorfner Fußballschule zum ersten Mal vier Tage lang auf dem Sportgelände an der Riedstraße statt. Dabei wird jede Menge rund um den Fußball für 7- bis 13-jährige Ferienkinder geboten. Die Zusage von Ex-Profi Hans Dorfner, mit seinem Trainer-Team nach Schwabmünchen zu kommen, hat die Jugendleitung des Vereins sehr gefreut. Gerade im Vorfeld der WM in Südafrika wird dies für unsere Nachwuchsfußballer eine tolle Einstimmung sein.

Mit dem Trainerstab der Fußballschule werden grundlegende Techniken und taktische Grundformen mit verschiedenen Spielformen in verschiedenen Altersgruppen geschult. Natürlich steht das ultimative WM-Turnier mit tollen Preisen für die Siegermannschaften im Mittelpunkt der Fußballwoche. Jedes Kind erhält eine komplette Ausrüstung mit Trikot, Hose, Stutzen und einen Fußball. Für die Verpflegung inklusive Fitnessgetränke und ein abwechslungsreiches Mittagsprogramm ist ebenfalls bestens gesorgt.

Noch Anmeldemöglichkeiten

Es besteht noch die Möglichkeit, sich bei Sport Fasser, Mindelheimer Straße 9 in Schwabmünchen anzumelden und sich damit den Sonderpreis für die 4-tägige Fußballschule in Höhe von 129,- Euro (anstatt 149,- Euro) zu ergattern. Bei Anmeldung über das Internet ist diese Ermäßigung nicht möglich.

Weitere Informationen zur Fußballschule gibt es zum Mitnehmen (Anmelde-Flyer) bei Sport Fasser oder der Jugendleitung des TSV Schwabmünchen (Gabi Böhm) unter Tel. 08232/994826. Dort kann man auch die Anzahl der noch freien Plätze abfragen!

ten sich die TSV-Jungs viel vorgenommen. Leider haben sie an diesem Tag den Turnierstart total verschlafen (obwohl das Turnier erst um halb zwei begann) und fanden sich mit zwei Unentschieden und einer Niederlage erst wieder im Spiel um Platz 5 wieder. Gegen den amtierenden Stadtmeister TSV Göggingen gewannen die Schwarz-Weißen dann mit 2:0 und sicherten sich so einen guten 5. Platz.

Schade, mit nur einem Tor mehr hätten sich unsere Nachwuchskicker für das Halbfinale und gleichzeitig für die Teilnahme an der Schwäbischen Hallenmeisterschaft qualifiziert. Zu der ersehnten Begegnung mit dem späteren Kreismeister, dem FCA, ist es somit nicht mehr gekommen.

Aber noch ist nicht aller Tage Abend, unsere Nachwuchstalente haben erst noch ihre große und kleinere Fußballerkarriere vor sich und vielleicht auch noch die Chance auf eine weitere Meisterschaft - oder ein Spiel gegen den FCA.

Viel Grund zur Zuversicht

Nach einem schwierigen Saisonstart haben sich die Landesliga-Fußballer erfreulich gut gefangen und können zuversichtlich in den „Nach-Winter-Teil“ der Runde gehen.

Mit Platz 7 hatte der TSV Schwabmünchen im ersten Jahr nach dem Aufstieg in die Landesliga Süd eine glänzende Bilanz vorzuweisen. Der neue Trainer Michael Fischer hat mit dem zweiten Landesligajahr eine schwierige Aufgabe angetreten, da er die Mannschaft zum großen Teil neu zusammenstellen musste. Er hat sich schon als Spieler ausgezeichnet und ist deshalb der richtige Kandidat für den Trainerposten.

Der Start in die neue Saison gestaltete sich schwierig, da im Monat August sieben Punktspiele zu absolvieren waren. Nach elf Spieltagen stand das neue Team auf Tabellenplatz 17 und hatte zwei Punkte Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz. Der Monat September sollte den Umschwung bringen. Es folgten allerdings zwei unglückliche Niederlagen. In dieser schwierigen Phase wurde in Ruhe weitergearbeitet. Es folgte eine Serie von sieben Spielen ohne Niederlage. Trotz zweier Niederlagen im November weist die Mannschaft zu Beginn der Winterpause 25 Punkte auf, nur vier Punkte weniger als in der Vorsaison! Der Abstand auf den Relegationsplatz beträgt zwei Punkte. Den neuen und meist sehr jungen Spielern wurde Zeit gegeben und das Team belohnte dieses Vertrauen mit guten

Leistungen. Die Abwehr hat sich stabilisiert und der Sturm erzielt wieder Tore.

Allerdings gestaltet sich diese Saison schwieriger als die letzte, da die Landesliga wesentlich ausgeglichener ist. Damit benötigt man zum Erreichen des Nichtabstiegsplatzes wohl wesentlich mehr Punkte als im Vorjahr. Die neue Mannschaft, deren Altersdurchschnitt 23 Jahre beträgt, hat die Qualität, in der Landesliga zu bleiben, auch wenn der Weggang des besten Torschützen Andreas Rucht zum Bayernligisten FC Memmingen schmerzt. Mit zwei Neuzugängen wurde im Winter diese Lücke geschlossen.

Zweite Mannschaft

Nach dem Aufstieg in die Kreisliga Augsburg landete das Team von Trainer Reinhard Brachert schnell auf dem Boden der Tatsachen. In dieser Liga hängen die Trauben deutlich höher als in der Kreisklasse und so stand der Aufsteiger bald in der Abstiegszone. Kurz vor der Winterpause wurden wichtige Punkte geholt, so dass die „Zweite“ auf dem Relegationsplatz liegt. Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie in der Kreisliga bestehen kann. Für beide Seniorenmannschaften gilt, dass ein Nichtabstiegsplatz am Saisonende als Erfolg zählt. Die Stimmung in beiden Mannschaften ist gut, da alle Spieler wissen, dass sie ihre Ziele aus eigener Kraft schaffen können. Die Spieler der Ersten, die nach Verletzungspausen wieder ins Training einsteigen, starten ihren Spieleinsatz häufig in der Zweiten und tragen dadurch mit zum Gelingen bei. Ein Verein wie

auch eine Gesellschaft haben nur dann Erfolg, wenn gegenseitiges Geben und Nehmen im Einklang stehen.

In dieser Hinsicht präsentiert sich die Abteilung Fußball als eine sehr gute Gemeinschaft. Es ist das Schicksal der kleinen Vereine, dass gute Spieler von höherklassigen Klubs abgeworben werden. Wenn aber wie beim TSV Schwabmünchen gute Jugendspieler in der zweiten Reihe stehen, dann lassen sich Weggänge durchaus ausgleichen.

Jugend

Die gute Jugendarbeit der letzten Jahre bringt den Seniorenmannschaften den Vorteil, dass viele talentierte junge Spieler bereit stehen für höhere Aufgaben. Bleibt zu hoffen, dass alle, die den Juniorenbereich verlassen, weiterhin ihre Spielkunst dem Verein zur Verfügung stellen. Im Hintergrund arbeiten neben den Jugendleitern Werner Bäumel (Großfeld) und Gabi Böhm (Kleinfeld) viele Trainer und Betreuer für den sportlichen Erfolg. Zahlreiche Jugendturniere und Aktivitäten für die Jugend erhöhen die Attraktivität des Fußballs in Schwabmünchen.

Trauer um Walter Hieber

Kurz nach Weihnachten erreichte uns die Nachricht, dass der langjährige Jugendtrainer Walter Hieber von uns gegangen ist. Seine Arbeit hat wesentlich zum Erfolg der Fußballabteilung beigetragen. Walter Hieber wird uns fehlen. Der TSV wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren

Massage-Gutscheine



- Aroma-Massagen
- Rückenmassagen
- Ganzkörpermassagen
- Wärmeanwendungen
- Reflexzonenmassage



- MASSAGE
- KRANKENGYMNASTIK
- MANUELLE THERAPIE
- LYMPHDRAINAGE
- ERGOTHERAPIE
- HAUSBESUCHE

Schwabmünchen • Jahnstraße 26 • Tel. (08232) 6753 • Fax (08232) 908649 • physio-teamzink@t-online.de
 Untermeitingen in der Imhofvilla • Von-Imhof-Straße 9 • Tel. (08232) 1847181 • Fax (08232) 1847182

Gelungener Start ins neue Jahr

Die Schwimmer der Schwimmabteilung knüpfen an die sehr guten Leistungen aus dem Vorjahr nahtlos an und starten gewohnt erfolgreich ins neue Wettkampfsjahr. In diesem Jahr standen bereits vier Wettkämpfe an: Jeweils zwei Staffelwettkämpfe und zwei Wettkämpfe über die langen Strecken (400m Lagen, 800m und 1500m Freistil).

Im ersten Wettkampf der Saison, den bayerischen Langstreckenmeisterschaften in Bayreuth, schafften die Schwimmer einen rundum gelungenen Jahresauftakt. Das Kräftemessen der bayerischen Topvereine konnte die SG Schwabmünchen-Nördlingen eindeutig für sich entscheiden und mit achtmal Gold die Großstadtvereine aus Erlangen und München auf die Plätze verweisen. Mit herausragenden Leistungen überzeugte Verena Fischer. Sie wurde Bayerische Jahrgangsmeisterin über die Freistil-Strecke und erreichte damit den 3. Platz in der offenen Wertung. Ebenso schloss sie die 400m Lagen als Zweite in ihrer Altersklasse ab. Marc Schmid errang über die gleiche Strecke den ersten Platz, sein Bruder Nico holte Silber auf der 1500m Freistil-Strecke in seinem Jahrgang 1996. Michelle Lienhart konnte zwar nicht unter die Top 3 ihres Jahrgangs schwimmen, mit ihrer Zeit über die 400m Lagen konnte sie sich jedoch für die süddeutschen Langstreckenmeisterschaften in Dresden qualifizieren.

Gute Leistungen in Dresden

Zusammen mit ihr vertraten Verena Fischer und Marc Schmid die Farben der SG Schwabmünchen-Nördlingen in Dresden. Hier mussten sich alle drei mit deutlich stärkeren Gegnern in ihrem Jahrgang auseinandersetzen. Trotzdem sprangen wieder sehr gute Leistungen heraus. Nach insgesamt fünf Starts standen vier Platzierungen auf dem Podest zu buche. Über die 400m Lagen fand Verena Fischer gleich super in den Wettkampf auf der für diese Jahreszeit ungewohnten 50m-Bahn und belegte nach einer taktisch guten Leistung den verdienten dritten Platz in ihrem Jahrgang. Nach diesem Einstand nach Maß ging sie selbstbewusst in das 800m Freistil Rennen, wohl wissend, dass das ihre Spezialdisziplin ist. Dieses Rennen beendete sie mit Platz 2 und einem neuen schwäbischen Altersklassenrekord, der immerhin schon seit zehn Jahren von Stefanie Biller gehalten wurde.

Marc Schmid ging über die längste Schwimmstrecke an den Start, die in einem Schwimmbecken ausgetragen wird, den 1500m Freistil. Während des ganzen Rennens lag Marc Schmid konstant auf dem dritten Rang, welchen er sich bis zum Schluss nicht mehr nehmen ließ und ungefährdet die drittschnellste Zeit in seinem Jahrgang schwamm. Diese Bronzemedaille wurde erst durch eine enorme Leistungssteigerung möglich: Marc Schmid verbesserte seine bisher geschwommene Bestzeit um sagenhafte 48 Sekunden. In der zweiten Disziplin, den 400m Lagen, konnte er seinen zweiten Podestplatz einfahren. Wiederum war es der dritte Platz. Über die selbe Disziplin erreichte



Erfolgreiches Trio bei den Süddeutschen Meisterschaften in Dresden (v.l.n.r.): Michelle Lienhart, Marc Schmid und Verena Fischer

Michelle Lienhart trotz einer neuen persönlichen Bestzeit nicht das Podest und belegte den neunten Platz. Dennoch war die Qualifikation zu solch einem hochklassigen Wettkampf mit starker Konkurrenz bereits ein Achtungszeichen.

Staffelwochenende in Immenstadt

Ein reines Staffelwochenende stand Ende Januar im Immenstädter Hallenbad auf dem Wettkampfprogramm der Schwimmer. Während sich am Samstag die Staffel aus vier gleichaltrigen Schwimmern zusammensetzte, bestand die Staffel am Sonntag aus Schwimmern unterschiedlichen Alters. Am Samstag stand der Bezirksentscheid des Deutschen Mannschaftswettkampfs im Schwimmen der Jugend an. In diesem Wettkampf hat die Schwimmgemeinschaft bereits reichlich Erfahrung. In den letzten Jahren gelang es vor allem der weiblichen Jugend des Jahrgangs 1993 sich konstant für das Finale auf Bundesebene zu qualifizieren und gegen die besten Staffeln Deutschlands zu kämpfen. Mit Platz 1 im Bezirksentscheid wurde der erste Schritt für dieses erneut geplante Ziel getan. Sowohl die weibliche als auch männliche Jugend des Jahrgangs 1995/1996 und 1997/1998 konnten den Bezirksentscheid für sich entscheiden.

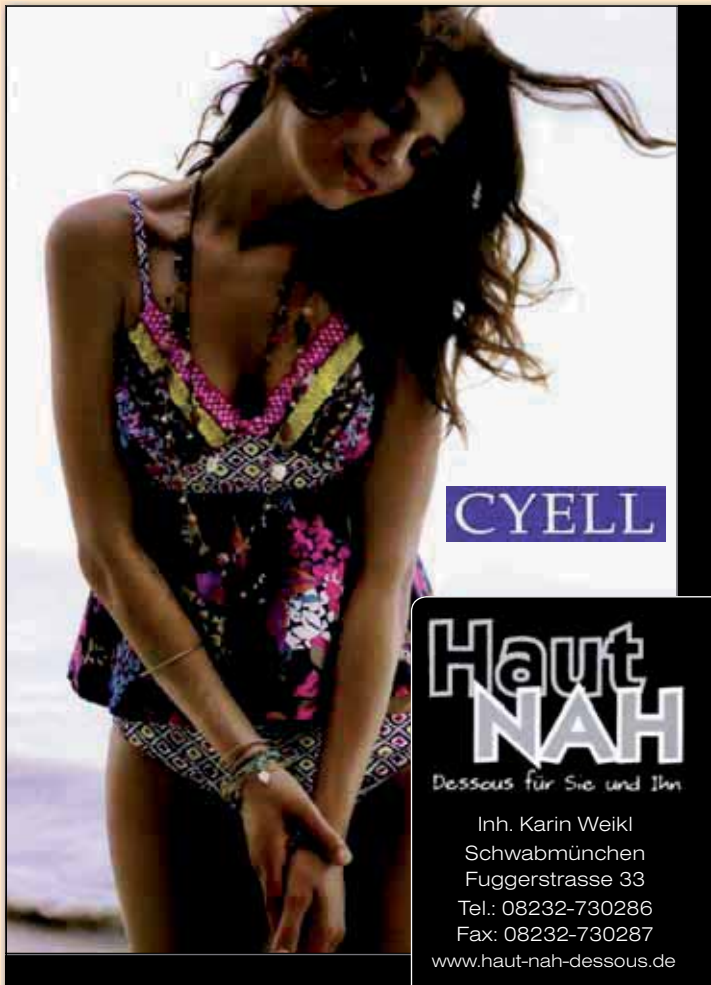
Am Sonntag fanden an gleicher Stelle die schwäbischen Staffelleisterschaften statt. Die erste Damenmannschaft war im Ergebnistableau bei allen geschwommenen Staffelentscheidungen souverän an der Spitze zu finden. Über die Freistil- und die Bruststaffeln konnten die zum Teil eigens gehaltenen schwäbischen Rekorde deutlich verbessert werden. Die erste Herrenmannschaft, die großteils aus sehr jungen Schwimmern bestand, konnte noch nicht ganz mit den zum Teil zehn Jahre älteren Schwimmern der Staffeln aus Augsburg und Kempten mithalten. Wenn man die Leistungen jedoch in Relation zieht, wird es nicht

mehr lange dauern, bis auch die Herrenmannschaft der SG Schwabmünchen-Nördlingen die Ergebnislisten anführt. Mit diesem goldenen Wochenende zeigte die SG Schwabmünchen-Nördlingen auf ein weiteres, beeindruckendes Mal, dass sie sowohl in den einzelnen Jahrgängen als auch in der Breite eine schlagkräftige Mannschaft hat, die weit über Schwaben hinaus konkurrenzfähig ist.

Schwieriges Trainingsumfeld

Dass die Leistungen zu solch einem frühen Zeitpunkt im Jahr schon so gut sind, ist mehr als erfreulich, wenn man die schwierige Trainingssituation der Schwimmer im Winter kennt. Immer wieder musste das Training für mehrere Tage und manchmal auch für Wochen ausfallen, weil die Trainingsstätte, das Bundeswehrhallenbad in Lagerlechfeld nicht genutzt werden konnte und somit eine Ausweichmöglichkeit gesucht werden musste. Durch das große Engagement von Trainer Andreas Schmitt gelang es oft, das Training in die umliegenden Hallenbäder in Königsbrunn oder Haunstetten zu verlegen. Dies war jedoch mit einem wesentlich höheren zeitlichen, finanziellen und wirtschaftlichen Aufwand verbunden, da kurzfristig Bahnen in den Hallenbädern reserviert und bezahlt werden mussten und auch der Anfahrtsweg deutlich weiter war als ins nahegelegene Lagerlechfeld.

Zurzeit kann die Schwimmabteilung wieder in der Bundeswehrschwimmhalle trainieren, jedoch nur mit Abstrichen was die Bahnbelegung angeht. Eine Situation, die alles andere als erfreulich und optimal ist und immer wieder Nerven kostet. Doch damit nicht genug mit Problemen: In absehbarer Zeit wird die Bundeswehrschwimmhalle saniert und somit für unbestimmte Zeit geschlossen sein. Wo die Schwimmer in dieser Zeit trainieren werden, ist bis jetzt noch völlig unklar.



CYELL

**Haut
NAH**
Dessous für Sie und Ihn

Inh. Karin Weigl
Schwabmünchen
Fuggerstrasse 33
Tel.: 08232-730286
Fax: 08232-730287
www.haut-nah-dessous.de

Wir sind für Sie da.



Walter Becht

Hans Becht

Peter Zech

Ingrid Seitz

Monika Schwarzenbacher

Allianz  Becht

Hans Becht • Generalvertretung

Luitpoldstraße 2 • 86830 Schwabmünchen

Telefon 08232/4048 • Fax: 08232/74114

becht.hans@allianz.de • www.hans-becht.de

**Ihr Partner
für Farbdrucke**

Bahnhofstraße 18a
Schwabmünchen

Harald Schieber
 **Drucktreff.de**
Gestalten • Drucken • Beschriften

Tel.: 08232 - 77400
Mail: info@drucktreff.de
www.drucktreff.de

Jetzt unbedingt vormerken:

Drei große Events der TSV-Turner!

► Turn- und Tanznachmittag

Am Sonntag, 18. April 2010 findet in der Dreifachturnhalle der Leonhard-Wagner-Schulen nun schon zum vierten Mal in Folge der Turn- und Tanznachmittag der Turnabteilung des TSV Schwabmünchen statt.

Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr mit einem Kletterparcours, an welchem sich Kinder bis zu 10 Jahren unter Aufsicht der Eltern vergnügen können (Turnschuhe für Kinder und Eltern nicht vergessen!). Ab 15 Uhr präsentieren die verschiedenen Tanzgruppen und Turnteams aus dem Kinder- und Jugendbereich ihr Können mit zahlreichen Vorführungen. Lassen Sie sich von den zahlreichen Akteuren begeistern und lernen Sie das Angebot der Turnabteilung quer durch die verschiedenen Altersklassen kennen. Den Anfang machen die „Tanzmäuse“, für den spektakulären Schluss sorgen die Turnerinnen mit dem „Fluch der Karibik“. Der Eintritt ist frei, für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt!

► Fitness – Aerobic – Night

Am Freitag, 23. April 2010 lädt die Turnabteilung um 19.30 Uhr zur 1. Fitness-Aerobic-Night in die Turnhalle der Grundschule Schwabmünchen ein. Tanz bis in die Nacht sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene mit Aerobic, Step & Co.

- 19.30 – 20.00 Uhr Warm-up mit Easy-Dance
- 20.00 – 20.30 Uhr Dance & Move
- 20.30 – 21.00 Uhr Step-Party
- 21.00 – 21.30 Uhr Latin-Aerobic
- 21.30 – 22.00 Uhr Aerobic Tae Bo
- 22.00 – 22.30 Uhr "Step g'scheid"

Der Eintritt beträgt 5 Euro pro Person bzw. 7 Euro für „Nicht-TSV-ler“ inkl. einem Glas Saft, einem Glas Prosecco und Canapées. Anmeldungen bei den Übungsleitern der Turnabteilung oder Uhren Schmuck Keppeler ab sofort bis spätestens 18.04..

► Sportaculum & Feuerwerk der Turnkunst

Die Turnabteilung bietet wieder eine Fahrt zum Sportaculum und zum Feuerwerk der Turnkunst in die Olympiahalle nach München an. Beim Sportaculum handelt es sich um ein multikulturelles Showprogramm, welches die besten Sportgruppen der Schulen, Sportvereine und Universitäten Bayerns präsentieren. Es findet heuer am Freitag, 15. Oktober unter dem Motto „Faszination Fliegen“ statt.

Zum 150. Jubiläum des Bayerischen Turnverbands gastiert das Feuerwerk der Turnkunst unter dem Motto „Traum-Typen“ am Donnerstag, 13. Januar 2011 in München.

Preise, Anmeldeformulare und alle weiteren Informationen erhalten Sie bei den Übungsleitern der Turnabteilung.

Fasching mit und beim TSV

Auch heuer war der TSV unter Leitung von Loni Becht im Fasching wieder ausgesprochen engagiert. Zwei ausverkaufte Kinderbälle und der Weiberfasching sorgten für beste Unterhaltung.

Der Weiberfasching hat sich zwischenzeitlich als fester Bestandteil des Faschings in Schwabmünchen etabliert und erfreut sich allergrößter Beliebtheit. Die Veranstaltung begann bereits um 15 Uhr und dauerte bis spät in die Nacht hinein. Frauen aller Altersklassen sorgten für super Stimmung. Nachdem zu Beginn Kaffee und Kuchen ganz oben auf der Hitliste standen trat zu vorgerückter Stunde die Bar mit den Fußballern als Barkeeper mehr und mehr in den Vordergrund. Die Tanzfläche war aber dank der Rhythmen des Duo Sunflowers (Theo Bachschmid & Petra Schauer) trotzdem immer heiß begehrt und stets gut gefüllt. Für



TSV-Showtanzgruppe beim „Highschool-Musical“

viel Abwechslung sorgten die zahlreichen Einlagen der TSV-Showtanzgruppen, der beiden Garden, der „Pfundigen“ aus Mittelstetten, der Hippies sowie dem außergewöhnlichen Dirigenten.

Traditionell richtig tolle Kinderbälle

Aber auch der Nachwuchs kam nicht zu kurz. Auf den beiden Kinderbällen ging zur Musik von Theo Bachschmid und Superstefan die Post ab. Unter Anleitung der Mädchen der Turnabteilung gab es viele Spiele zum mitmachen und kleine Choreographien zum mittanzen. Auch hier sorgten die Tanzgruppen des TSV mit einem Zirkus und einer Reise um die Welt sowie die Garden für Staunen bei den Kleinsten und für viel Applaus.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer vor und hinter den Kulissen, die solche Veranstaltungen erst möglich machen!



Weiberfasching: Super Kostüme und Top-Stimmung



Tanzsucht begeistert im Fasching

„Wie im Fernsehen“ – „Erste Sahne“ – „Ganz großes Kino“ - das sind nur einige Kommentare der begeisterten Zuschauer des diesjährigen Faschingsprogramms „Die Goldenen 20er“ der Tanzgruppe Tanzsucht. Nach dieser erfolgreichen Saison powert die Gruppe weiter und startet nun mit ihrem Zwischenprogramm für den Sommer durch. Mit einer Mischung aus Hiphop, R'n'B und auch südamerikanischen Elementen versuchen die Mädls nun zu begeistern. Näheres demnächst auf unserer Homepage: www.tanzsucht-macht-suechtig.de

Hallo!
digital tv

in der Neuen
FERNSEHWELT
TechniSat

ANALOGFERNSEHEN
WAR GESTERN!

**TV-Punkt
Fernsehservice**
Marco Guadagnini
Schwabmünchen
Wertachweg 4a
www.tv-punkt.de
Tel. 08232/80 82 25

TechniSat

Antennenbau Reparaturen Verkauf

bruckner
EINRICHTUNGSHAUS

**FIGUR
BETONT**

Unsere Küchen sind wie für Sie gemacht!

WOHNEN MIT STIL.

Augsburger Straße 76
86830 Schwabmünchen
www.moebel-bruckner.de

HAARSTUDIO FRIEDRICH

claudia bucher
haarstudio **friedrich**

**ICH
TREIB'S
GERNE
BUNT!**

Inh. Claudia Bucher • Mindelheimer Str. 13 • Schwabmünchen • Tel. (08232) 2910

**ZETTLER
KALENDER**

Ihr Partner in Sachen **Terminplanung!**

Zettler Kalender GmbH • Alpenstraße 3 • 86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32/96 13-0 • Fax 0 82 32/96 13 82 • www.zettler.de

Ein Übungsleiter rechnet ab

Dass eine Trainertätigkeit im Vereinssport (mit wenigen Ausnahmen) keine Verdienstmöglichkeit darstellt ist zumindest vielleicht noch den meisten bekannt. Dass es sich allerdings auch finanziell um ein verstecktes Sponsoring handelt, dürfte vielen neu sein. Eine Pflichtlektüre für alle, denen der Vereinsbeitrag heute schon zu hoch erscheint. Von Wolfgang Ritschel.

Wir schreiben das Jahr 2007 n. Chr. Ganz Leichtathletik-Deutschland wird von Hochburgen wie Dresden, Erfurt, Halle, Leipzig, Neubrandenburg und Potsdam unterjocht. Ganz Leichtathletik-Deutschland? Aber nein! Schwabmünchen, eine kleine Stadt in Schwaben leistet erbitterten Widerstand.

Drei schwäbische Amazonen erkämpfen die Deutsche Meisterschaft, eine „Reckin“ den Vizetitel und sogar eine hervorragende Platzierung bei den Europäischen Spielen!

Über diese Taten wurde zu jener Zeit ausführlich berichtet. Jetzt konnten wir noch den betroffenen Übungsleiter zu einer Stellungnahme bewegen, die den finanziellen Aspekt dieser Erfolge beleuchtet.

Ein Übungsleiter rechnet ab! Ich will hier nicht die sportliche Seite dieser Erfolge aufrollen, sondern mich wirklich nur auf die pekuniären Aspekte dieses Ehrenamtes beschränken!

1. am Ende der Saison 2007 hatte ich mit meinem PKW eine Strecke von 5996 km im Dienste der Leichtathletik zurückgelegt. Bei einem durchschnittlichen Benzinpreis von € 1,40 zahlte ich also ca. € 840.-. Nicht eingerechnet sind hier die Wartungskosten und der allgemeine Verschleiß. Gemildert wurden diese Ausgaben durch die Spendenbescheinigung für die Wettkampffahrten in Stadien der Umgebung. Für die langen Fahrten bekam ich das vom Verein festgelegte Kilometergeld; wohlthuend aber längst nicht kostendeckend.
2. Natürlich muss man sich bei mehrtägigen Wettkämpfen auch ernähren. Während der Wettkämpfe begnügt man sich mit der mitgebrachten Brotzeit oder nimmt das Verpflegungsangebot des Veranstalters in Gestalt von Kuchen, Wurstsemmeln oder Steaks vom Grill an. Abends muss eine warme Mahlzeit her. Dreimal will der Italiener für Pizza oder Nudelgerichte entlohnt werden.
3. Wenn auf diesem Niveau „gewettkämpft“ wird, bedeutet dies sechs Trainings-Einheiten pro Woche, jeweils 3 Stunden für die Athleten und natürlich auch für den Trainer. Diese Stunden werden in meinem Fall mit einer monatlichen Pauschale von € 150,- abgegolten. (Egal wie viele Stunden ich in der Halle, im Krafraum, im Stadion, im Wald, auf Wettkämpfen oder auf Fahrten dorthin im Auto verbringe)
4. Diese Trainingseinheiten müssen vorbereitet werden. Laufpläne, Kraftpläne, Wettkampfplanung und die Planung fürs Grundlagen- und Techniktraining



4 Euro und 83 Cent – diese nette Münzensammlung ist nicht etwa der aktuelle Stundenverdienst eines TSV-Übungsleiters, sondern der Betrag den ein Spitzentrainer im Leichtathletik-Bereich momentan zu jeder Trainingseinheit mitbringen müsste, um seine Unkosten überhaupt zu decken!

zu erstellen dauert trotz jahrelanger Erfahrung und Routine auch seine Zeit.

5. Erfahrung und Routine erlauben aber trotzdem keinen Stillstand. Damit „Schinders Liste“ - wie bei meinen Athleten das Trainingsbuch liebevoll genannt wird- stets mit modernsten Trainingsmethoden und neuester Didaktik gefüllt ist, und auch die neuesten Trainingsgeräte zum Quälen bereitstehen, muss ich mich weiterbilden. Durch Literaturankauf, Lehrgänge und eigener Kreativität ist dies zu erreichen, doch leider nicht zum Null-Tarif zu haben. Fachliteratur kostet „Schweinekohle“ und strapaziert den ohnehin knapp bemessenen Taschengeldetat, der mir vom familieneigenen Finanzminister zugewiesen wird. Hier ist lobend zu erwähnen, dass unser TSV die Lehrgangskosten übernimmt. Spritgeld und Verpflegung fallen trotzdem an.
6. Ein weiterer großer finanzieller Brocken ist das Trainingslager. Natürlich kann argumentiert werden: „Braucht’s des?“ Ich behaupte: „Ja!“ Man verlässt

nach dem Wintertraining den täglichen „Dunstkreis.“ Die Fahrt nach Italien, das zweimalige tägliche Training, das gemeinsame Essen, die Abende mit vielen Gesprächen sind jedem unvergesslich. Die Kosten hierfür belaufen sich auf etwa € 400.-. Diese sind Gott sei Dank seit vielen Jahren nahezu unverändert. Das Busunternehmen und unser Hotelier Gianni haben uns lieb gewonnen und gewähren uns Sonderkonditionen.

Ein Übungsleiter rechnet ab!

Lässt man die Freude, den Spaß an der Trainerarbeit und den Stolz über die Erfolge mal beiseite und konzentriert sich nur auf die finanzielle Situation, dann zeigt das Aufrechnen der Einnahmen abzüglich der aufgezogenen Ausgaben folgendes Ergebnis: Rein rechnerisch müsste ich jedes Training noch € 4,83 mitbringen!

Wir schreiben das Jahr 2010 n. Chr. Und noch immer leistet eine kleine Stadt in Schwaben erbitterten Widerstand!

RESTAURANT DIONYSOS

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN
Familie Sotirios Noulas



Schwabmünchen
Fuggerstraße 49
Tel. 08232/4529

Wertstabiler als jede Aktie. Nutzen Sie die Fördermittel der KfW-Bank mit günstigen Zinsen. Wir bieten Ihnen im Zentrum von SMÜ 2, 3 u. 4 Zimmer Wohnungen mit Aufzug und Tiefgarage, die (KfW 55) entsprechen, wodurch Sie Darlehen bis ca. 50.000,- € in Anspruch nehmen können.



BAIII, 2x6WE

Rufen Sie uns an!

2x2 ZKB 42m²
Maisonette EG-OG
1x3 ZKB 66 m²
2x4 ZKB 75 m²

3x3 ZKB 69 m²
3x3 ZKB 72 m²
3x4 ZKB 87 m²
2x Penthouse

Jede Wohnung mit Südbalkon o. Terrasse!

rau Wohnbau GmbH 
Tel. 08232 / 3620 www.rau-wohnbau.de



BAIV, 11WE

Reisebüro Kaddur

**Urlaub pur?
Bei uns immer!**

Raiffeisenstraße 2
86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 90260
Fax (08232) 90261
E-Mail: rsbkaddur@yahoo.de



www.reisebuero-kaddur.de • www.motorsport-erleben.de • www.genussreisen-erleben.de



Vertagspartner der Fa. SETTELE

Perfecta Textilpflege

HERMES  Paketshop

 Änderungsatelier

 Bügelservice

Brigitte Hanser • Mindelheimer Straße 10
86830 Schwabmünchen • Tel. 08232 - 3585

Volleyballer mit neuer Spitze

Auf der Abteilungsversammlung im Januar wurden die neuen Amtsträger der Abteilung Volleyball des TSV Schwabmünchen vorgestellt. Mit Filip Hiemer steht ein blutjunger Abteilungsleiter jetzt an der Spitze der TSV-Satellites.

Filip Hiemer ist jüngster Abteilungsleiter

Mit gerade mal 19 Jahren stellt sich der gebürtige Bobinger seiner neuen Verantwortung. „Ich bin froh, dass er die Aufgabe annimmt.“, so zweite Abteilungsleiterin Sarah Gebhardt, die in ihrem Amt bestätigt wurde. Der Mittelblocker der ersten Herren übernimmt das Amt

vom entlasteten Christoph Kammermeier. Nach den Neuwahlen ergeben sich auf mehreren Posten neue Personalien. So besteht der neue enge Vorstandskreis aus fünf beschlussfähigen Mitgliedern:

- Filip Hiemer – Neuer Abteilungsleiter.
- Sarah Gebhardt – Bestätigt als 2. Abteilungsleiterin
- Tobias Bauer – Neuer Kassenwart.
- Ruppert Heim – Bestätigt als Jugendwart
- Julia Renner – übernimmt das Amt der Schriftführerin von Christine Ailingner.

Großer erweiterter Vorstandskreis

Die Abteilung besitzt aber auch einen großen erweiterten Vorstandskreis, ohne den die erfolgreiche Vereinsarbeit nicht möglich wäre. Neue und alte Verantwortungsträger sind:

- Sportwart: Bestätigt, Filip Hiemer
- Jugendwart weiblich: Bestätigt, Peter Ehinger
- Pressewart: Bestätigt, Daniel Köhn
- Hallenwart: Neu im Amt, Martin Schluifelder
 - Beachwart: Bestätigt, Judith Köhn
 - Gerätewart: Neu im Amt, Martin Schluifelder
 - Sponsorenbeauftragter: Bestätigt, Robert Reiß
 - Trikotbeauftragter: Neu im Amt, Marco Schreiber
 - Eventmanager: Bestätigt, Filip Hiemer
 - Webmaster: Bestätigt, Christoph Mayr

Mit 19 Jahren der jüngste Abteilungsleiter in der Geschichte der TSV-Volleyballer und wahrscheinlich sogar des gesamten TSV Schwabmünchen. Filip Hiemer scheint allerdings optimistisch und selbstbewusst genug zu sein, um mit seinem Team die Geschicke der Abteilung weiter in die richtige Richtung zu führen.

Fragen an Filip Hiemer

Sports Flash: Filip Hiemer, Sie sind einstimmig gewählt worden. Freut/Überrascht Sie das?

Hiemer: Es stand ja auch kein anderer zur Wahl. Trotzdem freut mich das Vertrauen, man hätte sich ja auch enthalten können.

Wie sehen ihre Planungen aus?

Ich möchte das was hier gut läuft, z.B. der Zusammenhalt, stärken und was noch nicht rund läuft verbessern. Vor allem in der Jugendarbeit können wir mehr tun und wollen Volleyball in Schwabmünchen etablieren wie etwa Handball.

Hängt der Zusammenhalt mit dem neuerlichen Boom in ihrer Abteilung zusammen? Die Mitgliederzahlen steigen ja wieder rapide.

Das führe ich vor allem auf das drastisch gesunkene Durchschnittsalter zurück. Viele Freundschaften und enge Bindungen sind hier entstanden. Dennoch gelingt uns der Brückenschlag zu den älteren in der Abteilung. Eine gute Mischung.

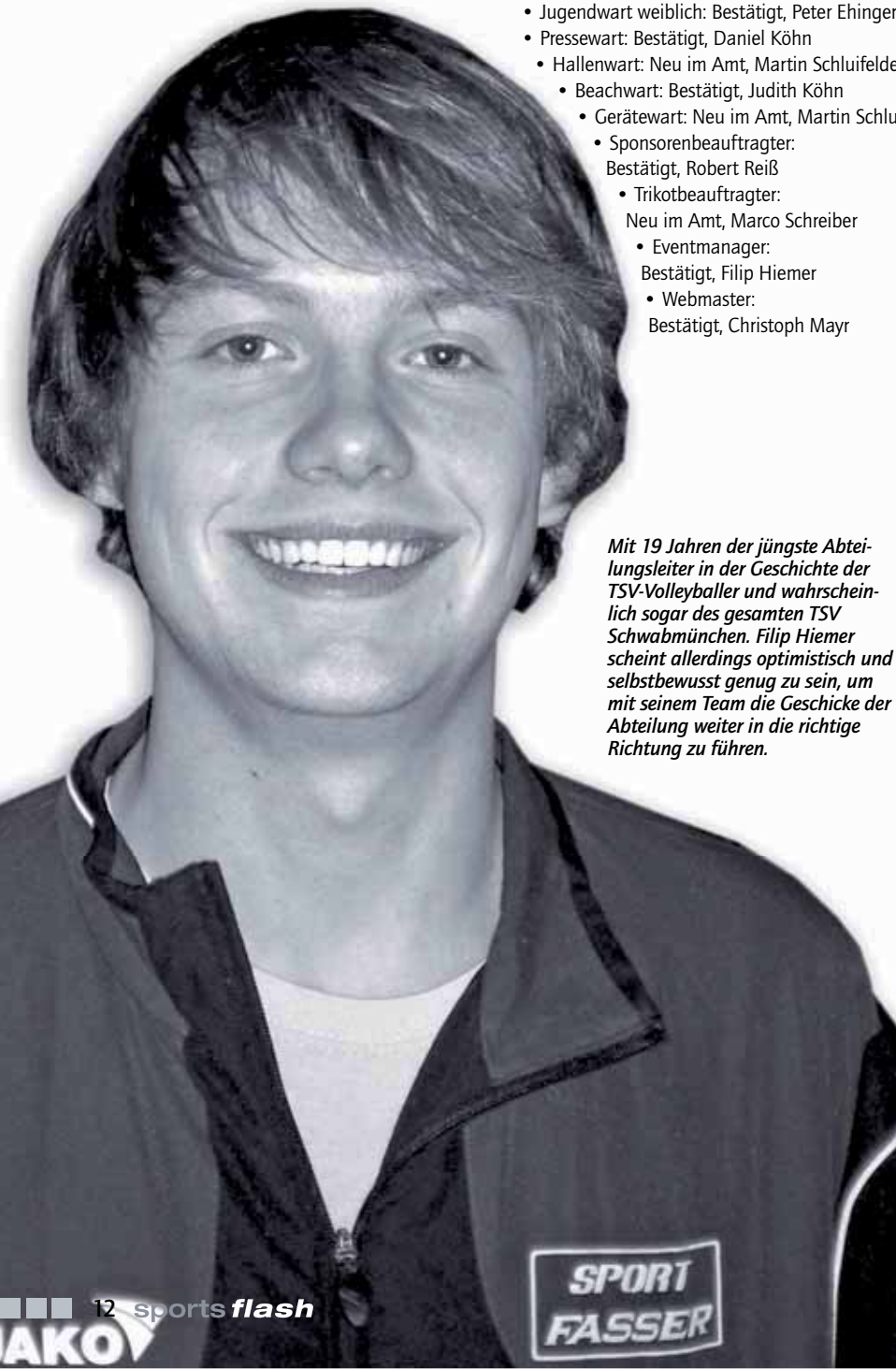
Haben Sie langfristige Ziele?

Hiemer: Langfristig will ich mit der Abteilung eine nachhaltige Jugendarbeit aufbauen. Man sieht an Vorbildern wie Herrsching wie wichtig das ist, und der Erfolg kommt dann von ganz alleine.

Neuer Trainer bei den ersten Herren

Nach dem Ausbleiben von Pflichtsiegen und Punktgewinnen in den letzten Wochen trennt sich die Erste Herrenmannschaft und der Vorstand der Schwabmünchner Volleyballer bereits in der dritten Kalenderwoche von Trainer Willy Kaluza.

Interimstrainer mit Optionsvertrag auf Verlängerung nach der Saison (ab April) wird ab sofort Ruppert Heim, der den TSV vor der Saison als Spieler Richtung Herrsching (Regionalliga) verlassen hat. Der ausgebildete B-Trainer übernimmt mit nur 21 Jahren keine leichte Aufgabe. Nach den jüngsten Erfolgen der Konkurrenten Bobingen und Günding ist der TSV weit abgeschlagen auf dem Relegationsplatz 8 der Tabelle, der zum Teilnehmen an der Abstiegsrelegation verpflichtet. „Wir wissen, dass auch Heim kein Zauberer ist, aber in dieser höchst bedrohlichen Lage denken wir, dass er uns mit seiner noch jungen Regionalligaerfahrung weiterhelfen kann,“ so die zweite Vorsitzende Sarah Gebhardt. Mannschaftsführer Tobias Bauer weiß: „Eine Erfolgsgarantie gibt es nicht. Aber eben auch keine Erfolgsklausel, was eine Zusammenarbeit auch bei Abstieg aus der Landesliga nicht ausschließt.“ Der TSV verabschiedet sich von Trainer Willy Kaluza, der sich immer zu 100% fair verhalten hat und stets hinter der Mannschaft stand. Maßgeblich mit ihm verbunden werden der Aufstieg in die Landesliga in der letzten Saison oder auch das Prinzip der Trainingsgemeinschaft (Verknüpfung von erster und zweiter Herrenmannschaft).



Mit großer Grabmal-Innenausstellung!

Steinmetz Weiher GmbH
 Frank Weiher
 Franz-Kleinhans-Straße 11
 86830 Schwabmünchen
 Tel. 08232 950340
 Fax 08232 950341
 info@steinmetz-weiher.de
 www.steinmetz-weiher.de

Steinmetz
WEIHER
 Schwabmünchen

Das Grabmal - Schöpfung der Gegenwart - Grabmale unserer Zeit

Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark!

- Arzneimittel
- Naturarzneien
- Homöopathie
- Auslandsarzneien
- Tees und Heilkräuter
- Häusliche Pflegeartikel
- Verbandsmittel
- Kompressionsstrümpfe
- Kosmetika



- Pharmazeutische Betreuung für Diabetiker und Asthmatiker
- Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung
- Giftpflanzenberatung
- Verleih von Babywagen und Milchpumpen
- Reiseimpfberatung

Ihre Diabetes
 Schwerpunkt-Apotheke
 in Schwabmünchen!

SONNEN APOTHEKE
 Mindelheimer Str. 6 • 86830 Schwabmünchen
 Telefon (08232) 6490 • Fax (08232) 965322
 E-Mail: Sonnen-Apotheke-Schwabmuenchen@web.de
 Apotheker Wolfgang Sauer, Fachapotheker für Allgemein-Pharmazie, Homöopathie und Naturheilverfahren

ritter

Starke Kunden brauchen leistungsstarke Produkte

► EquiTerr

Professionelle Reitplatz- und Paddockbefestigung mit System



► RoadEdgePave

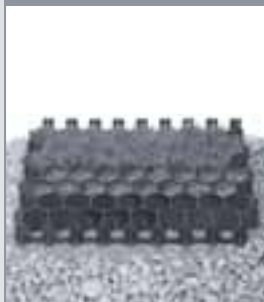
Die Spezialplatte für die Befestigung von Straßenbanketten und Fahrspuren



► Rasenschutzwabe

Naturnahe Bodenbefestigung

- entsiegelt
- begrünt
- befahrbar



► MegaLeaf

Laub- und Grasrechen als Zeitersparerlebnis
 Arbeitsbreite ca. 80 cm
 Gewicht ca. 900 g
 Metallteleskopstiel



► Sysdrain

Das multifunktionale Schachtsystem für die Regenwasserversickerung

- einfacher Zusammenbau
- HD-PE Recycling-Material
- Einbau ohne schweres Gerät
- Standardanschlüsse
- kostengünstig nachrüstbar
- leichtes Transportgewicht
- Adapter für begehbare Schachtabdeckungen (Innendurchmesser 600 mm)



ritter gmbH • Kaufbeurer Str. 55 • D-86830 Schwabmünchen • Tel.: 08232/5003-50 • Fax: 5003-51 • E-Mail: technik@ritter-online.de • www.ritter-online.de



Judokas mit tollem Jahresausklang

Zum Ende eines sehr erfolgreichen Jahres, legten die Schwabmünchner Judokas nicht nur sportlich nochmals richtig los.

So legten Barbara Baur und Benjamin Geierhos die Prüfung zum Schwarzgurt und Herbert Bauer die zum zweiten Dan ab. Auch die kleinen Judokas absolvierten erfolgreich ihre Prüfung zum jeweiligen nächst höheren Gürtel. So kam zum Jahresende noch neue Farbe ins Training.

Aber nicht nur Prüfungen gab es, sondern auch eine tolle Nikolausfeier für alle Judokas und ihre Familien. So kam der Nikolaus ins Training und ließ sich zeigen, was die Kinder das ganze Jahr über gelernt hatten. Die Kinder gaben sich große Mühe und es wurde eine tolle Vorführung, die alle Zuschauer begeisterte. Christina, Elena und Alexander spielten dem Nikolaus auch noch schöne Weihnachtslieder mit ihren Flöten vor und trugen so zu einem stimmungsvollen Rahmen bei.

Nach den Ferien hieß es aber gleich wieder an Wettkämpfen teilzunehmen. So fand die Südbayerische, Bayerische und Süddeutsche Meisterschaft der U17 statt und Lydia Kruse konnte jeweils einen dritten Platz bei allen drei Veranstaltungen erreichen und qualifizierte sich somit für die Deutsche Meisterschaft.

Bei den Erwachsenen starteten Barbara und Herbert Baur als einzige schwäbische Vertreter bei den Deutschen Meisterschaften. Barbara musste aber wegen einer Verletzung leider aufgeben.

Zum Fasching gab es noch ein lustiges Training in dem alles anders war wie üblich. Die Kinder machten begeistert mit und hätten am liebsten öfters Faschingjudo. Nach einem so erfolgreichen Jahresbeginn, kann man sich schon jetzt auf ein hoffentlich gutes und verletzungsfreies Jahr hoffen.

Jeder der Judo einmal ausprobieren möchte, kann gerne in eines der Trainings vorbei kommen. Die Trainingszeiten sind hier im Sport Flash zu finden. Mehr Informationen und Fotos gibt es unter www.judo-schwabmuenchen.de.



Eine sehr schöne und rundum gelungene Nikolausfeier rundete ein sehr erfolgreiches Jahr der Judoabteilung des TSV Schwabmünchen ab.

Ein Ausblick ins neue Tennisjahr

Auch in diesem Jahr schickt die Tennisabteilung wieder zahlreiche Mannschaften im Erwachsenen- und Jugendbereich ins Rennen. Die Ausichten auf gute Platzierungen für die 13 Teams sind sehr gut.

Im Jugendbereich gab es gegenüber dem vergangenen Kalenderjahr doch einige Veränderungen. So musste zum Beispiel die Knabenmannschaft, die bisher sehr erfolgreich in der zweithöchsten Liga Schwabens spielte, leider abgemeldet werden. Dafür können wir in dieser Saison zum ersten Mal seit vielen Jahren wieder eine Juniorinnenmannschaft aufbieten.

Die Kleinsten (U10) treten dieses Jahr mit zwei Mannschaften an. Im Kampf um den Gruppensieg sollten die Menkinger dieses Jahr ein gewaltiges Wörtchen mitreden können, um erstmals seit 2006 wieder in die K.O.-Runde einzuziehen zu können. Auch in der nächsthöheren Altersklasse – den Bambini (U12) – können wir heuer zwei Mannschaften aufbieten. Dies ist auch ein Resultat der hervorragenden Jugendarbeit in den letzten beiden Jahren in Zusammenarbeit mit der Tennisschule Hell. Dabei wird die erste Mannschaft aus den „arrivierten“ Spielern gebildet, die auch letztes Jahr schon aktiv waren und auf Anhieb den Aufstieg erreichten. In der zweiten Mannschaft treten hauptsächlich Spieler an, die letztes Jahr noch im Kleinfeld aktiv waren.

Eine neue Mannschaft können wir in dieser Saison auch aufbieten und zwar in der Altersklasse der Juniorinnen (U18). Dabei konnten nach Jahren endlich wieder genügend Mädchen zusammengefunden werden, um die Mannschaft zu melden. Teilweise begannen die Spielerinnen bereits im Kleinfeld bei uns das Tennis spielen. Nach dem unglücklichen Abstieg im vergangenen Jahr, als man punktgleich mit zwei anderen Teams die schlechtere Matchpunktbilanz aufwies, geht es für die Junioren (U18) in dieser Saison eine Klasse tiefer ran. Doch durch einige Verstärkung sowohl durch Neuzugänge, als auch aus dem Knabenbereich sollte in diesem Jahr auch wieder eine vordere Platzierung angepeilt werden.

Bei den Erwachsenen alles beim Alten

Im Vergleich zur Jugend gab es im Erwachsenenbereich keine Veränderungen. So gehen wie im Vorjahr sieben Mannschaften ins Rennen. Zwei der Teams konnten allerdings in der letzten Saison den Aufstieg perfekt machen und treten dadurch eine Klasse weiter oben an. Sowohl die 1.Herren, als auch die neue 1.Herren 40 schafften durch einen souveränen Durchmarsch den Sprung in die Bezirksklasse 2 bzw. Bezirksklasse 1. Beide Mannschaften sollten auch in ihrer neuen Klasse eine bedeutende Rolle spielen, da sie gut verstärkt wurden. Weiterhin gehen die 2.Herrenmannschaft (Kreisklasse 2), die 1.Damenmannschaft (Kreisklasse 1), die 2.Herren 40-Mannschaft (Kreisklasse 1), die Herren 50-Mannschaft (Kreisklasse 1) und die Damen 40-Mannschaft (Bezirksklasse 2) auf Punktejagd.

Abteilungsprogramm 2010

Auch in diesem Jahr wollen wir den Mitgliedern natürlich wieder einiges bieten. Schon vor der eigentlichen Platzeröffnung steht für die Tennisabteilung in diesem Jahr das erste Event auf dem Plan. Am 17. April geht es für jung und alt in den Klettergarten nach Scherneck. Diese Veranstaltung wurde als Ersatz für die letztes Jahr ausgefallene Jugendweihnachtsfeier auf den Plan gerufen.

Eine Woche später startet dann die lang ersehnte Sandplatzsaison mit dem traditionellen Schleifenturnier. Dieses findet am Sonntag, den 25. April statt. In der folgenden Woche beginnt auch wieder die Dienstagsdoppelrunde, die mittlerweile schon fester Bestandteil des Vereinslebens geworden ist. Hierzu sind alle Mitglieder, die einfach zum Tennis spielen kommen möchten, ohne sich vorher zu verabreden herzlich eingeladen.

Das nächste Highlight für die Kleinsten ist dann sicherlich das Kleinfeldturnier am 1. Mai, das bereits in seine 11. Auflage geht und das 10-jährige Jubiläum feiert. Dort gilt es, die Erfolge des letzten Jahres, als die Menkinger mit zwei Pokalen in drei Disziplinen das beste Ergebnis seit 2006 erreichten, zu bestätigen. Am folgenden Wochenende (7. – 9. Mai) beginnen dann für alle wieder die Punktspiele, welche bis Mitte Juli andauern.

Alle Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen gibt es auf der Tennis-Homepage in der Kategorie „Veranstaltungen“!

SI

Dipl.-Ing. agr. (univ.)
Stefan Haberl
Steuerberater

Fuggerstraße 33/1
86830 Schwabmünchen

Tel. 0 82 32 / 7 49 55
Fax 0 82 32 / 7 49 56

info@stefanhaberl.de
www.stefanhaberl.de



Ihr Spezialist für Prospektverteilung!



Direkte Ansprache!
Direkter Kontakt!
Direkter Erfolg!

Hoher Weg 7, 86356 Neusäß
Tel. 08 21 46 43 14
Fax 08 21 46 43 84
info@knieler-werbung.de
www.knieler-werbung.de



Gesellschaft für die
Durchführung von Direktwerbeaktionen

**Knieler
Werbung**



Gut sehen,
gut hören,
gut fühlen.



**Ihr Optiker
und Akustiker
Michael Großmann**

Kaufbeurer Straße 4
86830 Schwabmünchen
Tel. 082 32/90 35 35
Fax 082 32/90 53 90
www.optiker-grossmann.de

**Kostenloser
Hör- und Sehtest**

Ich lasse jetzt mähen!



Rasenroboter gibt 's bei:

Gröber

Eisenhandlung • Eisenwaren • Werkzeuge • Gartengeräte
86830 Schwabmünchen • Luitpoldstr. 3 • Tel. 08232/3061

Die Bundesliga vor dem Start

Einen kleinen Umbruch erlebte die Skaterhockey-Bundesliga nach Saisonende. Da nur Teams aus dem Norden abstiegen, aber im Gegensatz dazu nur Süd-Teams aufgestiegen sind, gibt es drei neue Gegner für die Mammuts.

Aus dem Norden kommen die Crash Eagles Kaarst, als Aufsteiger begrüßen die Schwabmünchner den IHC Atting und die Hotdogs Bräunlingen im Oberhaus. Bräunlingen gilt als alter Bekannter, schon mehrfach kreuzten sich die Wege der Teams, 2007 und 2008 stand man sich in der 1. Liga gegenüber, alle vier Partien gingen an die Mammuts. Der IHC Atting war erst einmal Gegner der TSV'ler, 2005 in der Regionalliga Bayern. Kaarst hingegen war nur „zur Hälfte“ Gegner der Schwabmünchner. 2006 in der 2. Liga traf man auf die 2. Mannschaft der Crash Eagles, und stand am Ende im direkten Vergleich um ein mickriges Törchen besser da. Der Rest der Liga zählt heuer schon zum Kreis der „alten Bekannten“. Düsseldorf, Uedesheim, Freiburg, Spaichingen beendeten das Vorjahr recht ordentlich. Ausrufezeichen setzten die Teams aus Augsburg und Köln. Augsburg holte den Pokal in die Fuggerstadt und Köln sicherte sich, mal wieder, den Meistertitel.

Auch heuer ist das Ziel der Mammuts das Erreichen der Endrunde. Mit Köln und Augsburg zusammen zählen die TSV'ler auch heuer wieder zu den Favoriten auf die ersten vier Plätze. Sollten die Play-Offs erreicht werden, dann gilt es 2010 endlich auch einmal die erste Runde zu überstehen. Die Saison beginnt am 27. März mit einem Heimspiel gegen Uedesheim.

Aber nicht nur in der Liga, auch im Pokal wollen die Menkinger für Aufsehen sorgen. Nach dem bitteren Ausscheiden im Viertelfinale 2009 hofft man nun auf mehr Erfolg in diesem Jahr. Erst Anfang Mai greifen die Schwabmünchner ins Pokalgeschehen ein, da sie als Bundesligist für die erste Runde ein Freilos haben. Am Kader des Bundesligateams gab es nur minimale Veränderungen. Nur ein Neuzugang steht keinem Abgang gegenüber.



Bundesliga Heimspieltermine:

27.03.10	18:00	Mammuts - Uedesheim Chiefs
10.04.10	18:00	Mammuts - Crash Eagles Kaarst
13.05.10	16:00	Mammuts - TV Augsburg
29.05.10	18:00	Mammuts - Düsseldorf Rams
03.06.10	16:00	Mammuts - Hotdogs Bräunlinge
10.07.10	18:00	Mammuts - HC Köln-West Rheinos
11.07.10	16:00	Mammuts - Badgers Spaichingen
14.08.10	18:00	Mammuts - Freiburg Beasts
21.08.10	18:00	Mammuts - IHC Atting

Die anderen Vereine laufen uns davon...

Vor der neuen Bundesligasaison war Abteilungsleiter Marcus Kruppe zu Gast in der SportsFlash-Redaktion. Dabei malte der große Antreiber der Mammuts ein eher düsteres Zukunftsbild.

Sports Flash: Marcus, wie fällt dein Fazit zur Saison 2009 aus?

Kruppe: Wir haben eine ordentliche Meisterschaftsrunde gespielt, hatten im Pokal etwas Pech zur falschen Zeit den falschen Gegner mit Uedesheim zugelost zu bekommen und hatten in der Playoffphase zu unserer schlechten Form auch noch etwas Verletzungsspech. Gerade aber die deutliche Heimmiederlage nach Verlängerung gegen Bissendorf hat schon sehr geschmerzt.

Du sprichst Uedesheim an, warum waren die Chiefs der falsche Gegner?

Uedesheim hat uns exakt eine Woche vor dem Pokalaus eine Niederlage im Punktspielbetrieb eingeschenkt. Zudem hatten sie sich unmittelbar zuvor mit insgesamt sechs Importspielern aus den Niederlanden verstärkt. Im weiteren Verlauf der Saison kamen diese jedoch nur sporadisch zum Einsatz, nur gegen uns waren alle dabei.

Planen die Mammuts mit Neuzugängen für diese Saison?

Nein. Wir hoffen, dass sich Marcel Handrich uns anschließt, ob dies allerdings klappt steht derzeit noch in den Sternen. Marcel würde reichlich Skaterhockeyerfahrung mit nach Schwabmünchen bringen. Handrich spielte bereits in Uedesheim und Duisburg und sammelte internationale Erfahrung im Nationalteam und zog heuer berufsbedingt nach München. Seitdem sind wir in telefonischem Kontakt. Alexander Oblinger, der schon zum Ende der Punktrunde 2009 für uns auflief, wird sobald seine Eishockeysaison beendet ist zum Kader stoßen, wie auch Markus Keller.

Man hört immer wieder von „Problemen“ bei den Mammuts, aber nichts konkretes. Gibt es Probleme?

Wir handhaben es eben so, dass unsere Probleme meist intern behandelt werden, aber es ist in der Tat so, dass es derzeit an allen Ecken und Enden hakt.

Wo hakt es genau?

Zum Beispiel im finanziellen Bereich. Man muss bedenken, dass der TSV uns einen bestimmten Zuschuss gewährt, der Pro Kopf gerechnet für den Gesamtverein auch ein reines Zuschussgeschäft darstellt. Hinzu kommen die eigenen Abteilungsbeiträge. Wenn man dies zusammenaddiert, ist unser Haushalt gerade einmal zu 25% gedeckt. Die fehlenden 75%, im-



„Mr. Inlinehockey“ – Marcus Kruppe

merhin weit über 15.000 Euro werden extern durch Sponsoren oder Eigeneinnahmen finanziert. Und gerade hier sind wir im deutschlandweiten Vergleich eine ganz kleine Hausnummer.

Die Kosten werden auch nicht weniger, allein 2009 hatten wir Schiedsrichterkosten in Höhe von 5500 Euro. Dieses Jahr kommt noch ein Bundesligaspiel mehr dazu. Hier entstehen weitere Fahrt- sowie SR-Kosten. Die Verbandsabgaben gehen stetig nach oben und alle anderen Vereine laufen uns davon. Zumal wir in dieser Saison auf einen langjährigen, wichtigen Partner verzichten müssen.

Wie, die anderen Vereine laufen euch davon?

Es ist eigentlich schon Standard geworden, dass die jeweiligen Gastmannschaften schon einen Tag vor dem Spiel anreisen, den Spielern ein Ausrüstungsbudget von teilweise bis zu 750 Euro zur Verfügung stellen oder sie gar bezahlt werden. Die meisten Vereine verfügen inzwischen über eigene Hallen oder ausreichende Hallenkapazitäten und haben daher perfekte Trainingsbedingungen und optimale Vermarktungsmöglichkeiten.

Aber es hakt ja an allen Ecken und Enden, nicht nur in der Kasse?

Hier steht auf der einen Seite ganz klar der Außenplatz, der im heutigen Skaterhockeysport ganz klar ein Relikt der vergangenen Tage ist. Eine gezielte Nachwuchsarbeit ist hier unter keinen Umständen durchzuführen. Es gibt keine richtigen Kabinen, nach der Bande kommt schon Wiese, die Infrastruktur am Außenplatz ist einfach eine Katastrophe. Zudem teilte uns im Dezember unsere bisherige zweite Mannschaft auch noch mit, dass sie den Verein in Richtung Skater Union Augsburg verlassen werden. Sie hatten keine Lust mehr auf den Außenplatz. Nun versuchen wir in der restlich verbliebenen kurzen Zeit, noch ein konkurrenzfähiges Team auf die Beine zu stellen. Die Regionalliga ist für uns zur Ausbildung von Talenten unverzichtbar. Außerdem müssen wir unsere Abteilung dringend nach den aktuellen Gegebenheiten umstrukturieren, da wir derzeit einfach nicht mehr „Marktgerecht“ agieren, aber wie soll dies ohne jegliche Perspektive geschehen?





Autohaus EBERHARD

Ihr Mitsubishi-Vertragshändler

Franz-Kleinhaus-Straße 9
86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 3280
Telefax (08232) 74462
autohaus-eberhard@augustakom.net
www.autohaus-eberhard.de





Tafelhaus
Restaurant | Bar

Tafelhaus & Barhaus
Schrannenplatz 1
86830 Schwabmünchen
Telefon 08232.6368



Barhaus
Cocktailbar | Lounge

Tafelhaus	Barhaus
MO Ruhetag	DO 20.00 – 02.00
DI - DO 11.00 – 14.00 18.30 – 24.00	FR 20.00 – 02.00
FR 11.00 – 14.00 18.30 – 01.00	SA 20.00 – 03.00
SA 18.30 – 01.00	
SO 11.00 – 23.00	

Dynamisch Freundlich Preiswert

V-MARKT

Schwabmünchen

Gottlieb-Daimler-Straße 6

+ *Tankstelle*

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8.00 – 20.00 Uhr
Sa: 7.30 – 20.00 Uhr

Mit Vollgas aus dem Tal der Tränen

Eine ausgesprochen harte und mit Niederlagen in Serie gespickte Saison nähert sich für die Handballer des TSV ihrem Ende. Dennoch steckt man bei der bisher doch recht erfolgswöhnten Abteilung den Kopf nicht in den Sand und so hat sich in den letzten Wochen doch der ein oder andere Silberstreif am Horizont aufgetan.

Weichen im Herrenlager gestellt

Obwohl für die erste Herrensieben immer noch acht Spieltage bis in den Mai hinein auf dem Programm stehen, ist inzwischen absolut klar, dass der als „Mission impossible“ ausgegebene Klassenerhalt in der Landesliga tatsächlich „impossible“ bleibt. Die nach wie vor sehr ehrgeizige junge Mannschaft ist ihren Weg trotz vieler schmerzhafter Niederlagen gegangen und konnte nach dem Jahreswechsel auch eine deutliche Leistungssteigerung gegenüber der Vorrunde nachweisen. Einige jetzt knappe und umkämpfte, wenn auch letztlich verlorene Partien versöhnten auch die eigenen weiter zahlreichen Fans und mit dem sensationellen 33:25 Heimsieg über Immenstadt gab es auch endlich das so lang herbeigesehnte sportliche Highlight. Noch mindestens ein, zwei solcher Abende wollen Trainer Holger Hübenthal und sein Team sich und ihren Anhängern gönnen, bevor dann erst einmal nach vielen Jahren die Zelte in der Landesliga Süd abgebrochen werden müssen.



Zurück in die Heimat:
Reinhold Weiher

Während manch anderen Vereinen eine solche Situation doch schwer zu schaffen macht, ist es den TSV-Verantwortlichen gelungen, schon jetzt die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu stellen. Schlüssel dafür ist sicher das Comeback von Trainer Reinhold Weiher, der nach vier erfolgreichen Jahren beim TSV Friedberg

in der Bayern- und Regionalliga zu seinen Wurzeln zurückkehrt. In Absprache mit dem bisherigen Coach Holger Hübenthal übernimmt der 42-jährige ab Ende Mai die erste Mannschaft und peilt den sofortigen Wiederaufstieg und mittelfristig noch ehrgeizigere Ziele an.

Einige Rückkehrer und Neuzugänge

Dass das intakte Schwabmünchner Handballumfeld durchaus auch in der BOL reizvoll ist, beweisen die ersten „neuen“ Gesichter, die bereits für die kommende Spielzeit ihre Zusage gegeben haben. So wird Tobias Daschner ebenso noch einmal die Handballschuhe schnüren, wie David Schikor und Keeper Tobias Schneider, die beide ein Comeback versuchen. Neben ein, zwei potenziellen weiteren Zugängen von außerhalb setzt Reinhold Weiher vor allem auf den jetzt ins „Männeralter“ kommenden starken Nachwuchs des TSV. Große Hoffnungen setzt der neue Coach dabei auf den aus dem Handballinternat in Magdeburg zurückkehrenden Andreas Gerlich. Der über zwei Meter große Rückraum-Shooter kann nächste Saison eigentlich noch in der



Zwei der hoffnungsvollsten Talente im B- und C-Jugendbereich: Samuel Weigelt und Katharina Maywald

A-Jugend spielen, wird aber sicher in den Stamm der Ersten eingebaut. Auch die ebenfalls im Zwei-Meter-Bereich angesiedelten Brüder Arne und Tobias Salesch – beide noch A-Jugendliche – werden mit an den Kader herangeführt werden. Dazu kommen die vielen jungen Spieler des diesjährigen Landesligakaders, so dass mit viel gesunder und leistungsfördernder Konkurrenz in der neuen Mannschaft gerechnet werden kann.

Frauen schaffen Klassenerhalt

Eine ganz vertrackte Saison, die lange Zeit sogar noch in Richtung Abstieg zu laufen schien, hat für die Schwabmünchner Handballfrauen letztlich doch noch ein gutes Ende gefunden. Mit einem beherzten Endspurt und drei Siegen in Folge, dabei einem beeindruckenden 27:16 Auswärtserfolg beim direkten Konkurrenten in Niederrauanau hat die Mannschaft von Jung-Trainer Tobias Müller die Bezirksoberliga gesichert und kann nun in Ruhe für die kommende Spielzeit planen. Bei den Frauen stehen jetzt erst einmal Gespräche mit den Spielern und Trainern an, denn die Abteilungsleitung wollte zunächst die sportliche Entwicklung abwarten, bevor Zukunftsentscheidungen angegangen werden. Auch wenn in dieser Saison sicher mit etwas Glück ein ganz anderer Verlauf möglich gewesen wäre (ein Torverhältnis von +5 für einen Abstiegs-kandidaten ist eine echte Rarität), müssen sich Spielerinnen und Umfeld klar sein, dass in der nächsten Zeit das gesamte Team konsequenter und ehrgeiziger im sportlichen Bereich arbeiten muss. Ansonsten dürfte es in der kommenden Saison wohl von Beginn weg wieder in den Tabellenkeller gehen.

Jugend nur mit einzelnen Lichtblicken

Sehr viel Lehrgeld mussten die erstmals in breiter Front höherklassig angetretenen Jugendmannschaften bezahlen. Gerade im männlichen Bereich fällt die Punktebilanz geradezu verheerend aus. Sicherlich war im Bereich der B- und A-Jugend das frühe Saisonaus für

den schwer verletzten Top-Goalgetter Tobias Salesch ein brutales Handicap, dennoch kann man unter dem Strich nicht wirklich zufrieden sein. Allerdings muss man den Teams zugute halten, dass trotz den vielen Rückschlägen immer konsequent weitergearbeitet wurde und die Mannschaften auch weitestgehend intakt blieben.

So werden die vielen Niederlagen und frustrierenden Momente wohl letztlich als „schmerzlicher Erfahrungsgewinn“ verbucht werden und sicher auch noch ihre guten Seiten haben. Die jetzt nach dem Jahrgangswechsel neu zusammengestellten Mannschaften versprechen mit dem wieder hervorragenden Trainerteam auf jeden Fall wieder mehr Erfolgserlebnisse für die Jungs in Gelb und Blau.

Etwas besser lief es bei der weiblichen Jugend. So spielt die weibliche B derzeit noch mit kleinen Chancen um die Landesliga-Meisterschaft, will aber auf jeden Fall Rang zwei sicherstellen. Die weibliche C1-Jugend schien in der Bayernliga lange Zeit der Konkurrenz deutlich hinterher zu laufen, doch in den letzten Wochen machte die Mannschaft einen wahren Leistungssprung und rückte mit vier Siegen aus den letzten fünf Spielen noch vom letzten bis auf den sechsten Platz nach vorne. Hier wurde die beharrliche Arbeit der Trainer und der Mannschaft, die fast schon ein wenig verzweifelt waren, am Ende doch noch richtig belohnt.

Qualifikation schon wieder vor der Tür

Schon am Wochenende nach den Osterferien stehen die ersten Qualifikationsturniere zur Bayern- und Landesliga für die Jugendteams auf dem Programm und die Vorbereitungen laufen schon auf Hochtouren. Früh wie noch nie wurde der Trainingsbetrieb mit den neuen Mannschaften aufgenommen, denn trotz der Negativerlebnisse dieser Spielzeit wollen die Schwabmünchner wieder auf bayerischer Ebene angreifen. Wir drücken unseren Teams auf jeden Fall die Daumen!





Brasserie & Café

Inhaberin: Ingrid Rucht
Luitpoldstraße 20
86830 Schwabmünchen
Telefon 08232_99 79 680

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa - So 9.00 - 19.00 Uhr



*Alles rund ums Wasser und
Wärme finden Sie bei*



Tel: (08232) 903700
Fax: (08232) 903705

Gottlieb-Daimler-Str. 7
86830 Schwabmünchen

Internet: www.neptun-schwabmuenchen.de

*..wir zeigen Ihnen Lösungen
beim Kampf gegen den Kalk...
oder neueste Heiztechnik
..lassen Sie sich von unserer
Badausstellung inspirieren...*



**HONEY
MOON
SELECTION**



**UHREN SCHMUCK
KEPPELER**
86830 SCHWABMÜNCHEN
FUGGERSTR.4 - Tel.: (08232) 2700
Fax: (08232) 73894



**HAAR
GALERIE**
J · U · D · I · T · H

Mindelheimer Str. 6a • 86830 Schwabmünchen • T. 08232-9683525

[HTTP://WWW.HAARGALERIE-JUDITH.DE](http://www.haargalerie-judith.de)

BADMINTON

Ansprechpartner: Roger Jordan, Tel. 08232/957120
LWS Sporthalle / Ost u. Grundschulhalle

Montag	17:45 - 20:00	Schüler/Jugend ab 12 J.	Jürgen Euba
Dienstag	18:30 - 20:00	Anf./Minis/Schüler ab 8 J.	M. Hampel
Donnerstag	20:00 - 22:00	Erwachsene	J. Euba/M. Hampel
Freitag	20:00 - 22:00	Schüler/Jugend ab 12 J.	V. Gabele/S. Knoller
Sonntag	18:00 - 22:00	Mannschaft Aktive/Jugend	J. Euba/S. Knoller

BOGENSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Nino Giunta, Tel. 08232/4997 • Günter Salger, Tel. 08232/5635
Sommer: Mai - August: Bogenschützenplatz
Winter: ab September - April: Jahnhalle TSV-Schwabmünchen

Sommer			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	Giunta/Salger/Fischer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Erwachsene	Giunta/Salger/Fischer
Samstag	16:00 - 17:30	Anfänger / Jugend	Giunta/Reiner/Salger
Samstag	17:30 - 19:30	Erwachsene	Giunta
Winter:			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	Giunta/Salger/Fischer
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene	Giunta
Samstag	13:30 - 15:00	Anfänger / Jugend	Giunta/Reiner/Salger
Samstag	15:00 - 17:00	Erwachsene	Giunta
Sonntag	10:00 - 13:00	Liga-Training	Giunta

FUSSBALL

Ansprechpartner: Werner Bäumel, Tel. 08232/79266 • Gabi Böhm, Tel. 08232/994826

Montag	17:00 - 18:30	F3-Jugend (Jg. 2002)	Höpfel
	18:00 - 19:30	E2-Jugend (Jg. 2000)	Braun
	18:00 - 19:30	D-Jugend (Jg. 97/98)	Schaur/Bäumel
	18:00 - 19:30	B-Jugend (Jg. 93/94)	Hieber/Seemiller
	19:00 - 20:30	A-Jugend (Jg. 91/92)	Zuidema
Dienstag	19:00 - 20:30	I. Mannschaft	Fischer
	17:15 - 18:15	G2-Jugend (Jg. 04/05)	Böhm
	17:00 - 18:30	F1-Jugend (Jg. 2001)	Schneider
	17:30 - 19:00	E1-Jugend (Jg. 1999)	Karakaya
	17:45 - 18:45	C-Jugend (Jg. 95/96)	Di Marco/Korner/Danke
Mittwoch	19:00 - 21:00	II. Mannschaft	Brachert/Wanner
	17:00 - 18:30	F3-Jugend (Jg. 2002)	Höpfel
	18:00 - 19:30	E2-Jugend (Jg. 2000)	Braun
	18:00 - 19:30	D-Jugend (Jg. 97/98)	Bäumel/Schaur
	19:00 - 21:00	I. Mannschaft	Fischer
Donnerstag	17:00 - 18:30	F1-Jugend (Jg. 2001)	Schneider
	17:30 - 19:00	E1-Jugend (Jg. 1999)	Karakaya
	17:45 - 18:45	C-Jugend (Jg. 95/96)	Di Marco/Korner/Danke
	18:00 - 19:30	B-Jugend (Jg. 93/94)	Hieber/Seemiller
	19:00 - 20:30	A-Jugend (Jg. 91/92)	Zuidema
Freitag	19:00 - 21:00	II. Mannschaft	Brachert/Wanner
	16:30 - 18:00	G1-Jugend (Jg. 2003)	Söllner/Nagel
	19:00 - 21:00	I. Mannschaft	Fischer

REHA-SPORT

Ansprechpartner: Georg Daschner, Tel. 08232/3910 • Jahnhalle

Gefäß-Sport

Mittwoch	09:00 - 10:00	Georg Daschner
	10:00 - 11:00	Georg Daschner

Osteoporose

Montag	18:00 - 19:30	Ute Daschner
--------	---------------	--------------

Koronarsport

Dienstag	19:00 - 20:30	Georg Daschner/Sabine Heimerl
----------	---------------	-------------------------------

Diabetikersport

Mittwoch	11:00 - 12:00	Georg Daschner
----------	---------------	----------------

Wirbelsäulengymnastik (nach ärztl. Verordnung)

Donnerstag	17:00 - 18:00	Ute Daschner
	18:00 - 19:00	Ute Daschner

HANDBALL

Ansprechpartner: Sascha Winter, Tel. 08232/959274 • LWS Sporthalle West u. Ost, Grundschule und Schwabstadl

Montag	15:30 - 17:00	B- und C-Jugend (männl.)	Grundschule	H. Hübenal / P. Michejew
	20:00 - 21:45	A-Jugend (männl.)	Grundschule	K. Köhler / A. Müller
Dienstag	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.)	Grundschule	H. Hübenal / M. Knoke
	18:30 - 20:00	C-Jugend (männl.)	Grundschule	P. Michejew / L. Reichardt
	20:00 - 21:45	Herren I / Herren II	Grundschule	H. Hübenal
	20:00 - 21:45	Damen und A-Jugend (weibl.)	LWS	T. Müller / C. Fittner
Mittwoch	17:00 - 18:30	D-Jugend (weibl.)	LWS	M. Eichner / So. Schwake
	17:00 - 18:30	E-Jugend gemischt	LWS	S. Andrá / N. Hunscheid
	18:30 - 20:00	C1-Jugend (weibl.)	LWS	S. Weißenthorn / A. Hübenal
	18:30 - 20:00	B-Jugend (weibl.)	LWS	H. Hübenal / C. Fittner
	18:30 - 20:00	B2-Jugend (weibl.) (Sommer)	Grundschule	S. Achter / S. Schwake
	20:00 - 21:45	Damen I / Damen II	Grundschule	T. Müller / M. Wildegger
Donnerstag	20:15 - 21:45	Herren II + III / A-Jugend (m.)	LWS	K. Köhler / I. Mayer / M. Hauke
	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.)	Grundschule	H. Hübenal / M. Knoke
	18:30 - 20:00	D-Jugend (männl.)	Grundschule	R. Kramer / A. Kreutz
	20:00 - 21:45	Herren I	Schwabstadl	H. Hübenal
Freitag	16:00 - 17:15	E-Jugend Jg. 98-00	Grundschule	S. Andrá / N. Hunscheid
	16:00 - 17:15	Jugend Minis 6 - 8 Jahre	Grundschule	S. Fittner / L. Speer
	17:15 - 18:45	C1-Jugend (weibl.)	Grundschule	S. Weißenthorn / A. Hübenal
	17:15 - 18:45	D-Jugend (weibl.)	Grundschule	M. Eichner / So. Schwake
	16:30 - 17:45	D-Jugend (männl.)	LWS	R. Kramer / A. Kreutz
	17:45 - 19:00	C-Jugend (männl.)	LWS	P. Michejew / L. Reichardt
	18:45 - 20:15	B-Jugend (weibl.)	Grundschule	H. Hübenal / C. Fittner
	18:45 - 20:15	A-Jugend (weibl.)	Grundschule	M. Hoh

JUDO

Ansprechpartner: Paul Maier, Tel. 08232/5136 • LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	17:00 - 18:30	Anfänger/Fortgeschrittene	6 - 12	H. Baur/O. Gall
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	G. Bauer/S. Hohenauer
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	R. Piotrowski
Mittwoch	17:00 - 18:30	Anfänger/Fortgeschrittene	5 - 7	R. Mayr/H. Baur
	18:30 - 20:00	Anfänger/Fortgeschrittene	8 - 13	R. Mayr/B. Geirhos
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	R. Piotrowski
Freitag	17:00 - 18:30	Anfänger/Fortgeschrittene	6 - 12	H. Baur
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	G. Baur
	20:00 - 21:30	Erwachsene		G. Baur

LEICHTATHLETIK

Ansprechpartner: Monika Ritschel, Tel. 08232/950752 • Wolfgang Ritschel, Tel. 08232/2105

LWS - Sportplatz (April - ca. Mitte September); LWS-Sporthallen (September - April); Lauftreff Eingang Luitpoldpark;

Montag	18:00 - 20:00	Jugend/Erwachsene	Kraftraum	Wolfgang Ritschel	
	18:30 - 19:30	Lauftreff Jugend/Erwachsene	Luitpoldpark	Gerhard Mayer/Marco Mayer	
Dienstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		E. Ritschel/J. Bauer	
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 15 Jahre		M. Ritschel/J. Michalke	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Sprint		Michael Krispin	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Mehrkampf		Wolfgang Ritschel	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Lauf/Wurf		Mayer/Labermeier/Beran	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Hobbygruppe		R. Brachmann/M. Ritschel	
	Mittwoch	18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Winter: Kraftraum	S. Ritschel/T. Reinsch
		18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Sommer: Stadion	S. Krispin/S. Ritschel
Donnerstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		A. Kell/S. Labermeier	
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		T. Brachmann/M. Rupp	
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		S. Ritschel/M. Sirch	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Sprint		Michael Krispin	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Mehrkampf		Wolfgang Ritschel	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Lauf/Wurf		Mayer/Labermeier/Beran	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Hobbygruppe		R. Brachmann/M. Ritschel	
	Freitag	16:30 - 17:30	Lauftreff Winter Jug. / Erw.	Luitpoldpark	Gerhard Mayer/Marco Mayer
Sonntag	10:00 - 12:00	Lauftreff Erwachsene/Jugend	Wald / Stadion	W. Ritschel/M. Krispin	

INLINE-HOCKEY

Ansprechpartner: Marcus Kruppe, 08232/908155 • Johannes Knoll, 08232/958204

Inline-Hockeyplatz auf dem TSV-Gelände an der Riedstraße

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	ab 19:00 Uhr	für alle
Freitag (Grundschule)	20:00 - 22:00 Uhr	I. Mannschaft

TURNEN (INKL. KURSPROGRAMM)

Ansprechpartner: Angelika Kraus, Tel. 08232/72583, www.turnen-schwabmuenchen.de
 GS = Grundschule, LWS = Leonhard-Wagner-Schule, Jahnhalle = Jahnstraße

Montag	09:00 - 10:15	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Karin Berndt
	10:30 - 11:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Karin Berndt
	15:00 - 16:00	GS Gymnastikraum	Spiel + Bewegung	3 bis 4	Heike Reinold
	16:00 - 17:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	5 bis 6	Heike Büttner
	17:00 - 18:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	11 bis 13	Marianne Rau
	17:00 - 18:30	GS Halle Nord	Ballsport/Fitn. f. Buben	7.-8. Kl.	Martin Schlurfelder
	17:00 - 18:30	GS Halle Süd	Ballsport/Fitn. f. Buben	5.-6. Kl.	Peter Büttner
	18:30 - 19:30	GS Erweiterungsbau	Latin-Aerobic		Carolin Schikor
	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	14 bis 16	A. Malcher
	18:30 - 20:00	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik		Sieglinde Fischer
Dienstag	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik		Gisela Maywald
	20:15 - 21:45	GS Gymnastikraum	Dance & Fitness		Claudia Klimesch
	20:00 - 21:30	LWS Halle Ost	Männerymnastik		Willi Schäfer
	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Angelika Reichelt
	15:30 - 16:15	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gabi Hauptelshofer
	15:30 - 16:30	GS Halle Süd	Kinderturnen	4 bis 5 Jahre	Anke Josten
	16:15 - 17:30	GS Halle Nord	Fitness f. Mädchen	1. - 2. Kl.	Gabi Hauptelshofer
	16:15 - 17:15	GS Halle Mitte	Ball + Koord.spiele	3 bis 5 Jahre	n.n.
	16:30 - 18:00	GS Halle Süd	Fitness f. Mädchen	3. - 5. Kl.	Anke Josten
	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	Leistungsgr. Mädchen	Jg. 98 u. j.	H. Schmitz u. Team
Mittwoch	17:30 - 18:45	GS Halle Nord	Fitness f. Mädchen	5.-7.Kl.	Carina Keppeler
	17:45 - 20:00	LWS Osthalle	Leistungsgr. Mädchen	Jg. 97 u. ä.	H. Schmitz u. Team
	18:00 - 19:00	GS Erweiterungsbau	Wirbelsäulengymnastik		Adelinde Kreuzer
	18:00 - 19:00	GS Erweiterungsbau	Step I		K. Stuhler/H. Halbig
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Claudia Kühnel
	20:00 - 21:00	GS Gymnastikraum	Dance & Move		Karin Berndt
	08:45 - 09:30	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	09:30 - 10:15	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	10:15 - 11:00	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	15:30 - 16:30	GS Halle Nord	Kleinkinderturnen	3 bis 4	Edith Greisinger
Donnerstag	16:30 - 17:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
	17:30 - 18:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
	16:30 - 17:30	GS Erweiterungsbau	Tanz + Bewegung	7 bis 8	Jenny Endreß
	16:15 - 17:45	Jahnhalle	Tanz + Bewegung	9 bis 11	Ute Renner
	15:30 - 16:45	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik		Gertrud Schneider
	16:45 - 18:00	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik		Gertrud Schneider
	17:45 - 18:45	Jahnhalle	Step II		Carolin Schikor
	18:00 - 19:30	GS Gymnastikraum	Fit ab 50		Zitta Mailänder
	18:30 - 19:30	Parkplatz Riedstraße	Nordic-Walking		Loni Becht
	18:45 - 20:00	Jahnhalle	Langhantel-Training		Diana Schlicker
Freitag	19:30 - 21:00	GS Gymnastikraum	Fit ab 50		Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining	ab 16	Steffi Hutzler
	08:30 - 09:30	Parkpl. Riedstraße	Walking		Zitta Mailänder
	09:00 - 10:30	Jahnhalle	Fitness am Vormittag		Gisela Maywald
	16:30 - 18:00	GS Halle Nord	Fitness f. Kids - Vorschul. u. 1./2. Kl.		Isabella Fabricius
	16:30 - 18:00	GS Gymnastikraum	Tanz und Bewegung	12 bis 14	Steffi Baur
	18:00 - 19:00	GS Gymnastikraum	Step III		Diana Schlicker
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Body-Balance		Diana Schlicker
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Mixed Fitness		Claudia Kühnel
	14:30 - 16:00	GS Halle Nord	Fitness f. Buben	1./2. Kl.	Martin Schlurfelder
Samstag	14:30 - 16:00	GS Spiegelsaal	Minigarde	6 bis 11	N. Friebe/T. Mayr
	18:00 - 19:30	GS Gymnastikraum	Nachwuchsgarde	13 bis 15	F. Müller/D. Ferri
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Aufbau. Mädchen	ab 5	H. Schmitz u. Team
	18:00 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsgr. Mädchen		H. Schmitz u. Team
	18:00 - 19:00	Parkpl. Riedstraße	Nordic-Walking		Adelinde Kreuzer
	18:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanzsucht	16 bis 20	J. Würth
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Temptation	ab 20 Jahre	Julia Kreibich
	18:00 - 19:30	Jahnhalle (14-tägig)	Tanz. (Standard & Latein)	Geübte	Udo Wendig
	19:30 - 21:00	Jahnhalle (14-tägig)	Tanz. (Standard & Latein)	Fortgeschr.	

SKI

Ansprechpartner: Walter Franke, Tel. 08232/1267 • LWS Halle Ost / im Sommer: Freigeleände

Montag	19:00 - 20:00	Powergymnastik mit Musik	B. Hillenbrand
Dienstag	20:00 - 21:30	Ski-Training	W. Hauptelshofer
(im Sommer)	19:00 - 20:30	Sport-Abzeichen-Abnahme	W. Hauptelshofer

SCHWIMMEN

Ansprechpartner: Reiner Riegel-Fischer, Tel. 08232/1505 • Willi Hauptelshofer, Tel. 08232/6955
 Sommer: Freibad Schwabmünchen • Winter: Hallenbad Lagerlechfeld und Untermeitingen

Montag	17:30 - 19:30	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
	17:30 - 19:00	Aufbaugruppe	Lagerlechfeld
	17:00 - 17:45	Aufbaugruppe Kinder ab 6 Jahren	Untermeitingen
	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe Kinder/Jugend	Untermeitingen
	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe	Untermeitingen
	18:30 - 19:15	Erwachsene Gruppe 1 mit Wassergymn.	Untermeitingen
	19:15 - 20:00	Erwachsene Gruppe 2 mit Wassergymn.	Untermeitingen
	20:00 - 21:00	Aqua-Fitness-Gruppe	Untermeitingen
Dienstag	17:30 - 19:30	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
Mittwoch	17:00 - 18:00	Leistungsaufbaugruppe	Untermeitingen
Donnerstag	17:30 - 19:30	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
Freitag	17:30 - 19:30	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
	17:30 - 19:00	Aufbaugruppe	Lagerlechfeld
Samstag	10:00 - 12:00	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
Trockentraining in der Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule (nördl. Halle Ostteil)			
Mittwoch	18:30 - 20:15	Jugend und Erw.	Schwabmünchen

TISCHTENNIS

Ansprechpartner: Gerhard Alt, Tel. 08203/959200 • Jahnhalle

Dienstag	17:30 - 19:30	Jugend	Doll/Hauptelshofer
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Donnerstag	17:30 - 19:30	Jugend	Doll/Hauptelshofer
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Freitag	19:30 - 22:00	Erwachsene	G. Alt

STOCKSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Marion Stelzer, Tel. 08232/74660
 Sommer: Hartplatz Jahnhalle TSV-Schwabmünchen; Winter: Eisstadion / Buchloe

Sommer			
Dienstag	18:00 - 21:00	Erwachsene/Jugend	Marion Stelzer
Donnerstag	19:00 - 21:00	Erwachsene/Jugend	Marion Stelzer
Winter			
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene/Jugend	Marion Stelzer

TAEKWONDO/ALLKAMPF

Ansprechpartner: Thomas Heiß, Tel. 0172/8935891, thomas.heiss@kampfsport-schwabmuenchen.de
 Montag: Grundschule, Dienstag/Donnerstag/Samstag: LWS Sporthalle - Gymnastikraum / 1. Obergeschoß

Montag	18:30 - 20:00	Taekwondo, 7 - 14 Jahre u. Anf.	Heiß/alle Dananwärter
Dienstag	18:30 - 20:00	Allkampf/Selbstvert. 7 - 14 Jahre u. Anf.	Krüger/Feldmeier/Kruse
	20:00 - 21:30	Allkampf/Selbstvert. ab 14 Jahre u. Erw.	Heiß/Krüger/Hoffmann/Feldmeier
Donnerstag	18:30 - 20:00	Taekwondo, 7 - 14 Jahre u. Fortgeschr.	Heiß/Feldmeier/Kruse/Röhricht
	20:00 - 21:30	Schwarzgurtraining	Heiß/Feldmeier/Krüger
Samstag	10:00 - 12:00	Taekw./Allk. - Wettkampf/Prüfungsvorb.	Heiß/Feldm./Kruse/Krüg./Röhricht

VOLLEYBALL

Ansprechpartner: Filip Hiemer, 0151/23290100
 Montag: Halle Grundschule - andere Tage LWS Sporthalle

Montag	17:00 - 18:30	C-Jugend (männl.)	R. Heim/D. Köhn
	17:00 - 18:30	D/C-Jugend (weibl.)	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	B-Jugend (weibl.)	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	Herren III	R. Heim
	20:00 - 22:00	Damen II	R. Heim
	20:00 - 22:00	Herren I - III	F. Hiemer
Dienstag	20:00 - 22:00	Damen I	A. Gürzing
	20:00 - 22:00	Herren I u. II	W. Kaluza
Mittwoch	17:00 - 18:30	C-Jugend (männl.)	R. Heim/D. Köhn
	17:00 - 18:30	D/C-Jugend (weibl.)	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	B-Jugend (weibl.)	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Damen II	R. Heim
Donnerstag	18:30 - 20:00	Herren III	R. Heim/D. Köhn
	20:00 - 22:00	Damen I	A. Gürzing
	20:00 - 22:00	Herren I u. II	P. Braun
Samstag	10:00 - 12:00	E/D-Jugend (männl.)	R. Heim/S. Gebhardt
Sonntag	19:00 - 20:30	A-Jugend (männl.)	R. Heim
	20:30 - 22:00	Herren I u. II	R. Heim/D. Köhn

Die Beiträge im TSV

Stand 30.06.2009
Angaben für Jahresbeiträge

Hauptverein

Kinder bis einschl. 4 Jahre frei außer wenn das Kind selbstständig am Sportbetrieb teilnimmt

Kinder/Jugend	€ 54,-
Erwachsene	€ 87,-
Schüler/Studenten	€ 54,-
Familien-Beitrag	€ 195,-
Passiv	€ 30,-
Aufnahmegebühr	€ 5,-

Zusätzliche Abteilungsbeiträge

Badminton
pro Person € 18,-

Bogensport
Kinder/Jugend € 12,-
Erwachsene € 24,-

Fußball
Jugendliche € 30,-
Erwachsene € 42,-
Familie ab 2 Pers. € 54,-
Passive € 24,-

Handball
Erwachsene € 30,-
Jugendliche 5-18 J. € 12,-
Familie € 54,-
Passive € 12,-

Inline-Hockey € 24,-

Judo € 24,-

Leichtathletik
Kinder/Jugend € 18,-
Erwachsene € 24,-

Rehasport frei

Schwimmen € 36,-

Ski € 6,-

Stockschützen frei

Taekwondo € 36,-

Tennis
(eigene Beitragsregelung)

Tischtennis € 18,-

Triathlon frei

Turnen frei

Volleyball
Kinder/Jugend € 15,-
Erwachsene € 24,-

sports flash BUCHTIPP



Richtig Handball spielen

Für Spieler und Trainer, die die Technik und Taktik wie Profis lehren und lernen möchten.

Sie möchten richtig gut Handball spielen? Mit diesem fundierten Kompaktkurs von Christoph Kolodziej gelingt's. Im Mittelpunkt stehen Technik und Taktik von Angriff und Abwehr. Als Trainer erfahren Sie, wie Sie Handballspieler trainieren und coachen können. Dieser Handball-Kompaktkurs bietet alles in einem Band.

Lernen Sie das Wichtigste über Regeln, Technik, Taktik, Methodik, Strategie und Training. Der Autor, ein erfolgreicher Ausbilder von Handballtrainern, vermittelt Ihnen fundiertes Wissen zur Trainingsgestaltung und für das Wettspiel.

Zudem finden Sie zahlreiche Tipps für Anfänger, Leistungsspieler, Trainer, Schiedsrichter, Sportlehrer, Sportstudenten und Teambetreuer. Das Buch überzeugt durch seine klare und verständliche Schreibweise. Als zusätzliches Extra enthält es ein informatives Vorwort von Bundestrainer Heiner Brand.

Richtig Handball spielen, Christoph Kolodziej, BLV Buchverlag GmbH & Co. KG, ISBN 978-3-8354-0589-9 erhältlich bei: Buchhandlung Schmid, Schwabmünchen.



SPORTS FLASH zum Mitnehmen

Hier gibt es den SPORTS FLASH, falls Sie ihn nicht direkt in den Briefkasten geliefert bekommen:

Schwabmünchen

- Kreissparkasse
- Raiffeisenbank eG
- Bäckerei Stiegeler
- Alte Apotheke
- Mode Vögele
- WEIHER sport & media

Langerringen

- St. Gallus Apotheke

Hiltensingen

- Kreissparkasse

Schwabegg

- Auto Schmid

Klimmach

- Bäckerei Nothofer

Großaitingen

- Marienapotheke

Untermeitingen

- Kreissparkasse

Mensch, beweg Dich!
Lauf zum Bäcker!

Zu Ihrer:
Bäckerei • Konditorei

Stiegeler

Schwabmünchen Fuggerstraße 24 Tel. (08232) 4830 Fax (08232) 74090





Ordentliches Comeback

Nach mehreren Jahren Abstinenz starteten die Schwabmünchner Bogenschützen mit Monika Schumacher, Peter Schumacher, Dieter Scholz und Nino Giunta einen neuen Angriff auf die Bezirksliga/Bogen. Der erste Wettkampf fand in Schwabmünchen statt und der zweite in Obergünzburg. Am Start waren acht Mannschaften: der TSV Schwabmünchen, die FSG Kempten 2, die Bibertaler Bogenschützen, der BSC Lindach, der BSC Augsburg, der FC Mertingen, der SV 79 Tiefenbach 2 und der SV Pfaffenhausen.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten fanden die Schwabmünchner ihren Spaß am Ligaschießen wieder und dementsprechend sahen die Ergebnisse aus. Zu ihrer Zufriedenheit endete das Ligaschießen 2010 für die TSV-ler mit einem soliden fünften Platz. Ziel für 2011 soll dann ein Platz auf dem Treppchen sein. Auf dem Foto präsentiert sich das Team mit Peter Schumacher, Dieter Scholz, Monika Schumacher und Nino Giunta



Zwei Schwabmünchner Bogenschützen vertreten in unterschiedlicher Funktion ihre Abteilung: Während der Abteilungsleiter Nino Giunta in Diensten des Bayerischen Sport-Schützen-Bundes (BSSB) als Kampfrichter tätig war, hielt Benjamin Helmer als aktiver Schütze die Fahne für den TSV Schwabmünchen hoch.

Eine harte Auslese

Nach einem glänzenden Start in die Hallensaison (18 m Entfernung) sank die Zahl der Starter der Schwabmünchner Bogenschützen bei der bayerischen Meisterschaft in München gerade noch auf Zwei.

Es begann mit der Gaumeisterschaft in Schwabmünchen. Die Begeisterung war groß und viele lieferten tolle Ergebnisse. Der Wille und die Lust nach mehr waren kaum zu übertreffen. Schließlich qualifizierten sich elf Bogenschützen des TSV für die schwäbische Meisterschaft in Memmingen. Dort waren die meisten topmotiviert, aber irgendwie hat es nicht sollen sein. Nur Drei schafften die Qualifikation für die „Bayerische“, Silvia Reiner (Damenklasse), Christine Mayer (Juniorenklasse A/w) und Benjamin Helmer (Schülerklasse A).

Der „Tag der Entscheidung“

Am Tag der Entscheidung auf der bayerischen Meisterschaft in München-Hochbrück konnten jedoch nur zwei Schützen erscheinen. Silvia Reiner musste sich auf Grund einer Verletzung am Handgelenk krank melden. Christine Mayer konnte leider nicht ihre volle Leistung abrufen und landete mit 497 Ringen auf einem Platz in den hinteren Rängen. Nur Benjamin Helmer konnte eine solide Leistung abliefern und landete mit 508 Ringen ganz zu seiner Zufriedenheit im guten Mittelfeld.



Termine nach Absprache • Auch Hausbesuche

**Krankengymnastik • viszerale Osteopathie
Chiropraktik • Lymphdrainage • Massage**

**Museumstraße 4 • Schwabmünchen
Tel. (08232) 74565 • www.rotgang.de**

Ihre Praxis für Physiotherapie in Schwabmünchen



■ HOLZSPALTER/BRENNHOLZWIPPSÄGEN VON METABO

EINFACH BRENNHOLZ MACHEN.

Mit den Brennholzzippsägen und Holzspaltern von Metabo lässt sich Brennholz bequem und sicher herstellen. Holzstücke von bis zu 1m Länge und 350mm Durchmesser werden problemlos zerkleinert. Die Maschinen sind für eine lange Lebensdauer konzipiert und auf die robuste Metabo Technik ist absolut Verlass.

Metabo. Work. Don't play.



metabo
work. don't play.



Maschinen 
Kimpfbeck Handels- GmbH

STIHL + **VIKING** mit anschließender
DIENST Premiumpartner Service- und Reparaturwerkstatt
Bahnhofstr. 10 Tel. 08232/ 28 40
86830 Schwabmünchen Fax 08232/ 62 96
www.maschinenhandel-kimpfbeck.de

INTERSPORT



ADIDAS DFB Heimtrikot

pure Leidenschaft: Heimtrikot in der Replica-Version // schwarze Bündchen und schwarzer Kragen wie anno 1954 und 1974 // hochwertiges, schwarz hinterlegtes DFB-Logo, inspiriert vom Jersey des Europameisters 1996 // Größen Erwachsene: S - 3XL // Größen Kinder: 128 - 176



Aus Liebe zum Sport

69,95

54,95

**IHR SPORTFACHGESCHÄFT
IN SCHWABMÜNCHEN**
Mindelheimer Straße 9
Tel. 08232/907855
www.sportfasser.de

**SPORT
FASSER**

LEVI'S
MUSTANG
PIONEER
WRANGLER
MAVI
ANGELS
KENNY S.
M.O.D.
LTB



Über 4.000 Jeans der
führenden Weltmarken
ständig am Lager!

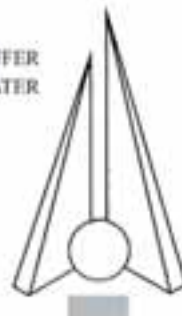
STEGMÜLLER

Schwabmünchen Luftpoldstraße 3 • 08232 / 44 00

• JEANS
• SPORTSWEAR
• BEKLEIDUNG

Zielorientierte Steuer-, Rechts-
und Wirtschaftsberatung für
Unternehmer und Privatpersonen
ist unser allumfassendes
Angebot an Sie.

WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER



MAX REISCH

RAIFFEISENSTRASSE 1
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232 - 96540
FAX 08232 - 965444
E-Mail: info@erfolgreisch.de
Internet: www.erfolgreisch.de

- Unternehmenskauf und -verkauf
- Vertretung vor Finanzgerichten und dem Bundesfinanzhof
- Unternehmercoaching
- Nachfolge- und Übergaberegungen

Ein Winter mit Höhen und Tiefen

Die Winterzeit stand für die aktiven Badmintonspieler ganz im Zeichen der Mannschaftsspiele. Dabei hatte die Abteilung so viele Mannschaften wie nie zuvor am Start. Sehr stark war der Nachwuchs vertreten.

Premiere für den jüngsten Nachwuchs

Erstmals in dieser Saison gab es eine Minimannschaft. Die unter 13-Jährigen wurden von Carolin Richly betreut. Da wir im Vorjahr einen recht großen Andrang von jungen Badminton-Begeisterten hatten, konnten wir ganz leicht sieben Spieler für eine Minimannschaft gewinnen: Timo Prechtel, Lydia Schönebeck, Jennifer Brunner, Marcel Hauck, Stefan Schaab, Felix Wetzler und Julian Wiedenmann. Das Ziel, erste Wettkampferfahrungen zu sammeln und natürlich vorrangig viel Spaß und Freude für den Badminton sport zu entwickeln, wurde vollkommen erfüllt. Gegen sechs Mannschaften im Umkreis schlugen sich die Badminton-einsteiger wacker und sammelten reichlich Erfahrung. Einige Spieler wurden anschließend auch zu einem Talentlehrgang vom Landkreis eingeladen. Alles in allem war es eine erfolgreiche Saison und bei so viel Enthusiasmus wird es in der kommenden Saison bestimmt wieder eine Minimannschaft geben.

Spielgemeinschaft mit Friedberg

In der nächsten Alterklasse U15 wurde in einer Spielgemeinschaft mit Friedberg eine Schülermannschaft gemeldet. Für viele Spieler war es die erste Saison. Dementsprechend wurden auch am Anfang keine zu hohen Erwartungen gesetzt. Sie sollten hauptsächlich Erfahrung sammeln und sich am Ende einen Platz im Tabellenmittelfeld sichern. Diese Aufgabe wurde mit Bravour gemeistert. Sie überraschten die Betreuer durchwegs mit sehr guten Leistungen. So gewannen sie im Laufe der Saison 4 Begegnungen, unter anderem auch gegen eine der Mannschaften der TSG Augsburg, souverän mit 8:0. Mit einem weiteren Sieg und zwei Unentschieden landeten sie zum Schluss auf dem 8. Platz (von 14) in der Bezirksoberliga U15. Teilgenommen haben von Schwabmünchen Leonard Gabele, Moritz Eckrich, Dominik Bihler, Alexander Fischer, Lisa Hanisch und Jasmin Supra.

Ebenfalls zum ersten Mal konnte die Badmintonabteilung in dieser Saison gleich zwei Jugendmannschaften ins Rennen schicken. Da die 2. Jugendmannschaft zum größten Teil aus Spielern, die erst kurze Zeit bei uns Badminton spielen, bestand und somit vollkommen unerfahren in die Saison startete, wurde das Saisonziel ausgegeben, nicht Letzter zu werden, möglichst viel Erfahrung für kommende Spielzeiten zu sammeln und vor allem Spaß zu haben. In den ersten Spielen unterlagen die Schwabmünchner erwartungsgemäß deutlich, jedoch verloren die Spieler dabei nie den Spaß, wodurch sich ein toller Teamgeist entwickelte. Im Laufe der Saison wurden die Spiele allmählich enger und am letzten Spieltag gelang den Schwabmünchnern

schließlich ein 6:2-Sieg gegen den TSV Gersthofen und ein 4:4-Unentschieden gegen den TSV Neusäß, was man durchaus als verdiente Belohnung für die deutliche Leistungssteigerung im Laufe der Saison sehen kann. Schließlich stand am Schluss ein elfter Platz bei 13 teilnehmenden Mannschaften – Saisonziel erreicht. Wichtiger als irgendwelche Tabellenplatzierungen war jedoch, dass alle Spieler Spaß am Spielen hatten und sich schon auf die nächste Saison freuen. Zur 2. Mannschaft gehörten Martin Gawlik, Johannes Huhndorf, Lukas Prechtel, Robin Dammer, Daniel Glatz, Stephan Fischer, Miriam Pientschik, Anna Schuler sowie die Sefa-Zwillinge Nora und Rina.

1. Jugend nicht ganz zufrieden

Natürlich ist unsere 1. Jugendmannschaft mit einem ganz anderen Ziel in die Saison gestartet, nämlich mindestens den 3. Platz und somit die Qualifikation für die Schwäbische Mannschaftsmeisterschaftsendrunde zu erreichen. Neben der Mannschaft aus Schwabmünchen zählten auch die Jugendmannschaften aus Diedorf, Dillingen und Mindelheim zu den Favoriten.

Die ersten sieben Spiele liefen für das Schwabmünchner Team perfekt: mit 14:0 Punkten und einem ganz wichtigen Sieg gegen den direkten Konkurrenten aus Mindelheim stand man an der Tabellenspitze. Am 5. Spieltag der Saison stand dann das „Gipfeltreffen“ zwischen den Schwabmünchnern und den beiden Mannschaften aus Diedorf und Dillingen an. Da klar war, dass auch die restlichen Saisonspiele sicher gewonnen werden, hätte den Schwabmünchnern bereits ein einziger Punkt an diesem Doppelspieltag gereicht um das Saisonziel zu erreichen. Gegen Diedorf lief an diesem Tag jedoch nicht viel zusammen. Lediglich Michael Hampel und Larissa Köhn konnten ihre Spiele gewinnen, so dass am Ende ein ernüchterndes 2:6 stand.

Gegen Dillingen musste nun ein Unentschieden geholt werden. Aus diesem Grund stellte Trainer Jürgen Euba die Aufstellung seiner Mannschaft komplett um. Nach den Doppelspielen stand es wie erhofft 2:1 für Schwabmünchen und aus den Einzelpartien holte Andreas Danner den erwünschten Einzelpunkt, so dass es 3:4 aus Schwabmünchner Sicht stand und das Mixed die Entscheidung über Unentschieden oder Niederlage bringen müsste.

Nun lag es an Larissa Köhn und Michael Hampel gegen die Dillinger Jessica Bahl und Dario Roider den letzten Punkt zu holen. Köhn/Hampel erwischten jedoch einen rabenschwarzen Tag und mussten sich unerwartet mit 19:21 und 12:21 den Dillingtonern geschlagen geben. Am Ende der Saison landete die Jugend 1 mit 20:4 Punkten, auf dem vierten Platz, hinter dem TSV Diedorf (22:2 Punkte), dem TV Dillingen (22:2 Punkte) und dem TSV Mindelheim (20:4 Punkte). Schade, in dieser Saison wäre für die Schwabmünchner sicherlich mehr drin gewesen. Für die Jugend 1 spielten Magdalena Bäumlner, Larissa Köhn, Carolin Richly, Andreas Arnold, Andreas Danner, Julius Gabele und Michael Hampel.



Felix Wetzler und Timo Brecht sorgten mit ihrem Erfolg beim

Schwäbische Ranglisten

Einige unserer Jugendlichen/ Schüler mussten noch durch zwei Qualifikationen um an den schwäbischen Ranglisten teilnehmen zu können. Dies gelang Andreas Danner (2 mal Dritter), Anna Schuler, Robin Dammer, Timo Prechtel und Felix Wetzler. Diese Spieler und die schon gesetzten Spieler Carolin Richly, Larissa Köhn, Julius und Leonard Gabele, spielten am 20., 21. Februar das erste von zwei Bezirksranglistenturnieren.

Beim diesem Turnier gelang dem Schwabmünchner Doppel Felix Wetzler/ Timo Brecht in der Altersklasse U13 eine Riesensensation: An Position vier gesetzt erreichten sie souverän das Halbfinale gegen das favorisierte Doppel Rolf Bräu/Tim Cramer vom TV Dillingen. In einem an Spannung kaum zu überbietenden Match konnten Felix und Timo den dritten Satz durch ihre druckvolle Spielweise hauchdünn mit 22:20 für sich entscheiden und somit in das Finale einziehen. Auch dieses Spiel gegen das Doppel Steffen Kleinle/ Florian Hohmann (TV Dillingen/TSV Neusäß) ging nach großem Kampf der Schwabmünchner in den dritten Satz, den sie Dank der größeren Nervenstärke gegen Ende letztlich mit 21:19 gewinnen konnten. Der Turniersieg von Timo und Felix ist umso sensationeller einzuschätzen, wenn man bedenkt, dass die beiden zuvor noch nie ein Doppel gemeinsam bestritten hatten und nach den Einzelleistungen in den Qualifikationsturnieren nicht mit einem solchen Erfolg zu rechnen war.





Bezirksranglistenturnier (U13) für eine echte Sensation.

Im anschließend stattfindenden Einzel erreichte Felix Wetzler einen respektablen elften Platz bei 18 Teilnehmern. Sein Doppelpartner Timo Brecht kämpfte sich sogar bis in Halbfinale vor, verlor dort aber deutlich gegen den späteren Sieger Steffen Kleinle aus Dillingen. Im Spiel um Platz drei gegen den an zwei gesetzten Rolf Bräu, ebenfalls vom TV Dillingen, zeigte eine sehr starke Leistung und gewann schließlich mit 21:19 und 21:14. Die anderen Schwabmünchner Teilnehmer Leonard Gabele (U15) und Andreas Danner (U17) erreichten mit ihren jeweiligen Doppelpartnern befriedigende sechste Plätze. Mit dem Mixed gelang Andreas dann noch ein versöhnlicher Abschluss des ersten Turniertages: Er kam mit seiner Partnerin Ramona Dörner vom TSV Haunstetten auf einen guten siebten Platz unter 16 teilnehmenden gemischten Doppel.

„Schwäbische in Schwabmünchen“

Doch nicht nur unsere Jugend war beschäftigt. Die Saison für unsere Aktiven-Mannschaft ist jedoch noch nicht beendet. Ferner fanden die schwäbischen Meisterschaften der Senioren am 16. Januar in der Grundschulhalle in Schwabmünchen statt. Hier waren wir zum ersten mal Ausrichter einer Meisterschaft. Es war ein toll organisiertes, reibungslos verlaufendes Turnier, dank er zuverlässigen Helfer im Vorfeld und am Turniertag selbst. Doch auch aus sportlicher Sicht gab es für Schwabmünchen an diesem Tag Erfolge. 65

Teilnehmer traten in den verschiedenen Altersklassen zwischen U30 bis U60 an und lieferten sich in Einzel- und Doppeldisziplinen oft erbitterte Kämpfe. Die Badmintonabteilung des TSV Schwabmüchens stellte zwei Teilnehmer. Manuela Köhn konnte nach einem über eine Stunde dauernden Dameneinzelfinale gegen die Diederdorfer Spielerin Hannelore Mader glücklich den dritten Satz mit 21:19 und somit die schwäbische Meisterschaft in der Altersklasse über 40 Jahre gewinnen. Bei Jürgen Köhn ging es ähnlich spannend zu, doch musste er sich im entscheidenden Spiel nach 3 Sätzen geschlagen geben. Er wurde in der Altersklasse über 50 Vizemeister.

Abschied von Jürgen und Stefan

Mit beruflichen Veränderungen muss man immer rechnen, doch trafen sie uns doch recht hart innerhalb von kurzer Zeit. Zuerst mussten wir auf den „Vater“ unserer Jugend, Jürgen Euba, als Trainer und Organisator verzichten. An dieser Stelle ein riesiges Dankeschön für



Meister und Vizemeister: Manuela und Jürgen Köhn

alles, was wir ihm zu verdanken haben!!! Dann verlässt uns auch noch unser zweiter erfahrener Trainer, Stefan Knoller, Richtung Amerika. Auch an ihn ein Dankeschön! Diese Lücken werden jetzt von jungen Trainern aus unseren eigenen Reihen gefüllt.

Zulassungsdienst
 Schilder und Stempel
**AH Artmaier
 Hermann**
www.schilder-artmaier.de
 Fuggerstraße 10 - 86830 Schwabmünchen
 Tel.: 08232-8384 - Fax:08232-5351

Anruf genügt und wir sind schon da!

EKA
DRINK
 ELEKTRO - KÄLTE ANLAGEN

Tel. 0 82 32 - 90 32 44
 Fax 0 82 32 - 90 32 33

Umweltsimulation
 Klimatechnik
 Regelungstechnik
 Kältetechnik

kontakt@eka-kaeltechnik.de
www.eka-kaeltechnik.de

Elektra + Kälte Anlagen
 Ficklerstraße 1
 86830 Schwabmünchen

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Klima und Kälte.

Moderne Schuhhygiene

Der KLENZ® – eine neue Dimension der (Schuh-) Hygiene. Eine Anregung vielleicht nicht nur für Sportler.

Das Problem ist bekannt, wird aber – auch mangels praktikabler und zuverlässiger Lösungen – meist „übersehen“ oder als unumgänglich hingenommen. Aber es ist unüberriechbar: Schweißfüße und damit verbunden auch Fußpilze und bakterielle Infektionen an den Füßen sind eine weit verbreitete, auch gesundheitlich relevante Belastung.

Der KLENZ® bietet in der podologischen Praxis die Lösung dieses Problems. Der KLENZ® hat die Größe einer kleinen Mikrowelle und ein elegantes Design. Er arbeitet wartungsfrei und geräuschlos, benötigt nur minimalen Strom und keinerlei chemische oder physikalische Zusätze oder Ersatzteile.

Die deodorierende Wirkung wird hervorgerufen durch Ozon, das durch einen eingebauten Ozongenerator aus der Umgebungsluft produziert wird. Für die desinfizierende Wirkung sind Silberelektroden verantwortlich, von denen während des Gebrauchs minimalste Mengen winzig kleiner kolloidaler Silberpartikel emittiert werden, die zusammen mit dem Ozon durch einen kleinen Ventilator im Innenraum des Gerätes verteilt werden.

Die Silbermengen sind so gering, dass die eingebauten Elektroden für ca. 40.000 Behandlungen à 8 Minuten ausreichen. Silber ist ein uraltes Antibiotikum, das sowohl Pilze als auch Bakterien abtötet. Es wird deshalb auch als



Außen hui – innen häufig pfui! Gerade bei oft getragenen Sportschuhen bietet der KLENZ® eine sehr interessante Lösung des Hygieneproblems.

Verkeimungsschutz von Kathetern, Kühl-schränken, Wasserfiltern etc. eingesetzt – im medizinischen Bereich wurde es von den chemischen Antibiotika größtenteils verdrängt.

Der KLENZ® wird in Korea entwickelt und hergestellt. Da in Asien ja beim Betreten eines Hauses – auch z.B. eines Restaurants – die Schuhe ausgezogen werden, und da auf dem Boden sitzend gegessen wird, ist das Thema „Schweißfüße“ dort natürlich noch offensicht-

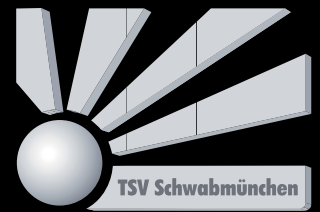


Nein, keine Mikrowelle, sondern eine moderne Lösung in Sachen Schuhhygiene.

licher. Durch das Know-How im Bereich der Nanotechnik – zu der die Kolloid-technik zählt – konnte dieses anwendungsfreundliche und praktische Gerät entwickelt werden.

Da alle Meridiane des Körpers in den Füßen enden, ist es auch für das ganzheitliche Wohlbefinden ein Unterschied, ob die Füße in verschwitzten, verpilzten oder bakteriell belasteten oder in hygienisch einwandfreien und appetitlich riechenden Schuhen stecken. So kann der KLENZ® auch in Sportvereinen nicht nur die teuren Schuhe geruchsfrei halten, sondern auch das körperliche Wohl verbessern.

Fazit: Der KLENZ® verbessert nicht nur in der podologischen Praxis, sondern auch im Haushalt sowie in Sporteinrichtungen, die Hygiene und trägt zur Verlängerung der Gebrauchsdauer und Verbesserung der Gebrauchsqualität von Schuhen bei.



TSV im Web
www.tsv-schwabmuenchen.de

	www.badminton-schwabmuenchen.de
	www.fussball-schwabmuenchen.de
	www.handball-schwabmuenchen.de
	www.tsvhockey.de
	www.judo-schwabmuenchen.de
	www.kampfsport-schwabmuenchen.de
	www.leichtathletik-schwabmuenchen.de
	www.schwimmen-smue.de
	www.tennis-schwabmuenchen.de
	http://ttsmue.tt.ohost.de
	www.turnen-schwabmuenchen.de
	www.volleyball-schwabmuenchen.de

Anzeige

Druckerei Ziegler



Ein wirklich gelungener Abend

Am 2. Dezember waren die Mitglieder der Reha-Sport-Abteilung zu einer kleinen adventlichen Feier ins „Schützenheim“ eingeladen.

Es waren schließlich weit über 60 erwartungsvolle Gäste, die sich ab 17.30 Uhr im adventlich geschmückten Saal eingefunden hatten. Frau Ulla Markus vom neu geschaffenen „Vergnügungsausschuss“ der Abteilung hatte, zusammen mit Frau Margitta Krüger, für jeden der Teilnehmer ein kleines „Gabensäckchen“ gebastelt und sogar ein Textheftchen erstellt, um beim gemeinsamen Singen der Weihnachtslieder keine Textprobleme aufkommen zu lassen.

Herr Lampl, der Abteilungsleiter, begrüßte die Anwesenden, unter ihnen auch der 1. Vorsitzende des TSV, Herr Hans Nebauer, und gab einen kurzen Rückblick auf die Dinge, die im zu Ende gehenden Jahr für die Abteilung von Bedeutung waren: Eintritte und leider auch Austritte von Mitgliedern. Er erinnerte in seiner, in Versform vorgetragenen Rede, an die Wanderung nach Leuthau und an den schönen Ausflug nach Oberstdorf. Auch dass Frau Ute Daschner mit drei Urkunden für ihre vorbildliche Übungsleitertätigkeit geehrt wurde, kam nochmal zur Sprache. Auch Herr Nebauer sprach ein paar Worte zur Begrüßung und gab eine Weihnachtsgeschichte zum Besten. Dann war es Zeit zum Essen. Ein großer Teil der Gäste hatte die Essensauswahl bereits im Vorfeld getroffen, so dass man ziemlich rasch zum Essen kam. Nach dem, wieder sehr ausgezeichneten



Sehr schöne Vorträge weihnachtlicher Geschichten und Erzählungen sorgten für den besinnlichen Rahmen.

ten Essen, ging es dann weiter im „Programm“: Herr Lampl, die Damen Daschner, Krüger und Markus, sowie Frau Elke Rackl trugen von ihnen ausgewählte weihnachtlichen Geschichten und Erzählungen vor. Und alle gemeinsam stimmten dazwischen das eine oder andere der bekanntesten Weihnachtslieder an – dank Textheft ohne Probleme ...

Dazwischen gab es noch die schon traditionelle Danksagung der Abteilungsleitung an die Übungsleiter, Ute und Georg Daschner, sowie Frau Sabine Hei-

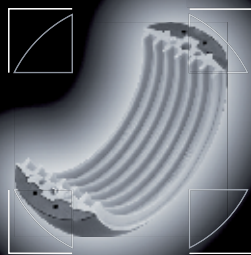
merl, zusammen mit einem kleinen Präsent. Auch den Damen vom Vergnügungsausschuss wurde für ihren Einsatz gedankt und ebenfalls ein kleines Präsent überreicht, ebenso den Vortragenden.

Die Mitglieder bedankten sich bei Herrn und Frau Lampl mit einem kleinen Präsent für ihre Bemühungen das ganze Jahr über. Viel zu rasch verging die Zeit. Mit einem Weihnachtslied klang dann die Feier aus, Herr Lampl wünschte allen Teilnehmern einen unfallfreien Heimweg und ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest.

DITTRICH+CO

| WERKZEUGBAU | KUNSTSTOFFSPRITZGUSS | BAUGRUPPEN |

*Detaillösung: 2k-Halbschale KUKA, Abb. 1:3, Fertigungstoleranz 0,5mm, Material PA6 V2 mit PA6 und eingespritzter Messingbuchse



DITTRICH+CO GmbH & Co. KG, Tel. 082 32 99 710, www.dittrich-co.de
86830 Schwabmünchen, Krumbacher Straße 24

WIR FORMEN DETAILS*

Farben geben der Welt Leben!

**Große Auswahl
an Wandtattoos!**

**Über eine Million
Farbtöne für Sie
sofort mischbar!**

Menter
...Meisterleistungen
in Farbe!

- ✓ Malerbetrieb
- ✓ Farbenhandlung
- ✓ Gerüstbau

Riedstraße 19
Schwabmünchen
Tel. (08232) 78025
Fax (08232) 78022

Allkampfserie 41

Abrollen

Abrollen vorwärts: Jens Kruse
Abrollen rückwärts: Lydia Kruse

Bild 1 und 2:

Der Verteidiger wird von hinten durch den Aggressor gestoßen und rollt nach vorne ab;

Bild 3 und 4:

Der Verteidiger rollt z.B. über den rechten Arm und die rechte Schulter ab;

Bild 5 und 6:

Der Verteidiger „klatscht“ mit der anderen Hand ab und hat dann mit dem gleichen Bein „Bodenkontakt“, nun wird der rechte Fuß „durchgesetzt“ und der Verteidiger steht ohne zu Hilfenahme der Hände in Verteidigungsstellung auf.

Bild 7 und 8:

Die Verteidigerin wird von vorne durch den Aggressor gestoßen und rollt nach hinten ab;

Bild 9 und 10:

Die Verteidigerin „setzt“ sich auf den Hintern und „schlägt“ mit beiden Armen ab;

Bild 11 bis 13:

Die Verteidigerin rollt z. B. über die linke Schulter ab, dabei wird der Kopf zur rechten Brustseite genommen. Dabei wird zunächst der Ballen des linken Fußes, dann der des rechten Fußes auf den Boden gesetzt. Erste dann wird das Knie des linken Fußes abgesetzt und der rechte Fuß „durch- und vorne abgesetzt“. Die Verteidigerin kann somit ohne Zuhilfenahme der Hände in Verteidigungshaltung aufstehen.



Der ersehnte Schwarzgurt

Im Dezember absolvierte Lydia Kruse ihre Prüfung zum ersten Dan, den lang ersehnten Schwarzgurt, im Taekwondo und konnte sich so selbst ein Weihnachtsgeschenk machen.

Doch dies war mit viel Mühen verbunden. Ein ganzes Jahr musste sich Lydia auf diese Prüfung vorbereiten. Hierzu trainierte sie mitunter bis zu sechsmal pro Woche und fuhr auch immer wieder auf Lehrgänge ebenso wie Fortbildungen und musste viel Schweiß lassen. Es ist ein langer und beschwerlicher Weg bis zum Schwarzgurt. Und dann die Prüfung selbst. In einem vierstündigen Marathon punktgenau all das erarbeitete Wissen und Können kraftvoll und zielsicher abzurufen ist Stress pur – jedoch lohnend, denn am Ende winkt der erste Dan. Lydia meisterte die an sie gestellten Aufgaben im Kombinations- und Formenbereich, im Sparring, der Selbstverteidigung (hier kam ihr ihr Allkampf sowie Judotraining sehr zu gute), dem Freikampf oder beim Bruchtest hervorragend.

Mit dieser Prüfung endet jedoch nicht der Weg eines Kampfsportlers, sondern und das weiß Lydia nur zu gut, jetzt geht es erst so richtig los. Jetzt heißt es das bisher erlernte erweitern und vertiefen, aber auch an andere, nieder graduierte Schüler weiterzugeben. Denn gerade die schauen jetzt noch mehr als zuvor auf die neue Schwarzgurtträgerin.

Stolz machte sie nicht nur sich und ihren Vater, welcher im nächsten Jahr den ersten Dan im Allkampf



Gemeinsam glücklich nach der erfolgreichen Prüfung: Lydia Kruse und Freundin Andrea Sinner

Jitsu anstrebt, sondern auch ihren Trainer welcher ihr nun zum letzten Mal einen neuen Gürtel umband und sie in den Reihen der Meister im Taekwondo willkommen hieß.

Neue Kurse

Ab Montag, den 12. April starten Anfänger- und Umsteigerkurse für Taekwondo und Allkampf-Jitsu/Selbstverteidigung.

Taekwondo

Trainingszeiten und Ort für Kinder ab 7 Jahre und Jugendliche bis 16 Jahre jeweils Montags in der Dreifachsporthalle der Sk. Ulrich Grundschule in Schwabmünchen von 18:30 - 20:00 Uhr. Für Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene jeweils Donnerstag im Gymnastikraum (1.OG) der Dreifachsporthallen der LWS von 20:00 - 21:30 Uhr.

Allkampf-Jitsu

Trainingszeiten und Ort für Kinder ab 7 Jahre und Jugendliche bis 14 Jahre jeweils Dienstags im Gymnastikraum (1.OG) der Dreifachsporthallen der LWS von 18:30 - 20:00 Uhr. Für Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene im Anschluss von 20:00 - 21:30 Uhr.

Starkes Trainerteam

Ihnen zur Seite stehen die Trainer, Thomas Heiß 4. Dan Taekwondo und Allkampf-Jitsu, Robert Hoffmann 1. Dan Taekwondo und Allkampf-Jitsu, Tobias Krüger 1. Dan Allkampf-Jitsu, Peter Feldmeier 1. Dan Allkampf-Jitsu, Florian Röhrich 1. Dan Taekwondo sowie Matthias Haak 1. Dan Taekwondo, welche sie gerne betreuen.

Nähere Hinweise erhalten sie auch beim TSV Schwabmünchen unter Tel. 08232/4130 oder Thomas Heiß unter Tel. 0172-8935891.



Nett vorgetragene Gedichte trugen die jüngsten Abteilungsmitglieder bei.

Besinnlich und fröhlich

Zum Jahresabschluss traf sich die Abteilung Taekwondo/Allkampf-Jitsu des TSV Schwabmünchen im Hotel Deutschenbaur in Schwabmünchen zu einer besinnlichen und fröhlichen Weihnachtsfeier. Mit Gedichten, Liedern, Geschichten sowie Weihnachtswichtel aber auch einer Diaschau, einer lustigen Powerpointpräsentation und selbst gebastelte und gestalteten Menükarten wurde die Weihnachtsfeier wieder zu einem unvergessenen Erlebnis an dem dieses Jahr anstelle des Nikolaus zwei Weihnachtswichtel vorbeischaute und einige Verse zu und über die Sportler zum Besten gaben.

BUNZ... auf unsere vier Buchstaben können Sie sich verlassen!



Autohaus BUNZ

Augsburger Straße 54
86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 9940-0



Eine wichtige Adresse...



Apotheker
Hubertus Mayr

Lindauer Straße 26
86845 Großaitingen
Tel. 082 03 / 95 28 09
Fax 082 03 / 95 28 13

Ihre Apotheke
in Großaitingen.

**DAS STARKE
SPEZIALISTEN-
TEAM RUND
UM'S DACH!**

Qualität auf allen Dächern !



Siemensstraße 15 · 86830 Schwabmünchen
Telefon 08232/9666-0 · Telefax 08232/9666-20

Flachdach- u. Profilblechbau · Dachdeckerei · Zimmerei

O₂

und der

TSV Schwabmünchen

bieten ab sofort

Top Konditionen

für alle Mitglieder!

TSV Schwabmünchen bietet in Zusammenarbeit mit o2 ihren Mitgliedern einen Vereinsabnahmevertrag mit Top Konditionen. Infos beim TSV Schwabmünchen oder:



o2 Business Center

Ansprechpartner: Roman Haferbier
E-Mail: haferbier@schmidt-fuchs.de
Telefon: 07161 94321-40

Der Klassiker mit dem Hornschlitten

Sie sind schnell, sehr schnell. Die Rede ist von den Hörnerschlitten, die beim traditionellen Schalenggen-Rennen in Pfronten-Kappel eingesetzt werden. Bis zu 100 Stundenkilometer schnell sausen die wagemutigen Sportler ins Tal.

Klar ist dabei nur eines: Irgendwie ins Ziel gelangen. Ob man meterweit über eine Sprungschanze fliegt, unterwegs schieben muss oder ob man nur mit Teilen des Schlittens in den Händen durch das Ziel rennt, ist egal. Wichtig ist der Spaß und den haben nicht nur die Sportler und Sportlerinnen sondern auch die Zuschauer.

Ein kleines Dorf mit langer Tradition, so könnte man in vieler Hinsicht Pfronten-Kappel nennen. Die Kappeler waren damals die ersten im Allgäu, die ihre alten Schalenggen wieder aus der Scheune holten. Ein paar Männer verabredeten sich am Faschingsdienstag 1976, um mit ihren Hornschlitten die alte Bahn herunter zu fahren. Da es eine riesige Gaudi war, und alles gut klappte, beschloss man fürs nächste Jahr ein richtiges Rennen zu organisieren und dies dann am Faschingssamstag durchzuführen. Zu diesem „1. Allgäuer Schalenggen-Rennen“ in Pfronten Kappel am 19.2.1977 hatten sich schon 73 Starter gemeldet. Die Teilnehmerzahl stieg schnell an, im Jahr 1978 waren es 128 und 1981 waren es schon 277 Anmeldungen.

Bis heute sind immer noch nur Original Hornschlitten in der überlieferten Form zugelassen, es sind auch keine Hilfsmittel wie Bremsen oder Lenkhilfen erlaubt. Es fahren jedes Jahr einige „Original Schalenggen“ beladen mit Heu und Brennholz wie anno dazumal den Berg hinunter. 200 Männer und Frauen treffen sich jedes Jahr am Faschingssamstag, um bei diesem traditionellen Spektakel mitzumachen. Sie fahren mit ihren Hörnerschlitten im halsbrecherischen Tempo den Hang herab. Gefahren wird in alter Kleidung oder maskiert, allen voran der Prominentenschlitten, in dem auch der Pfarrer oder Bürgermeister Platz nehmen. Verlierer gibt es bei diesem Rennen nicht. Jeder erhält eine Urkunde und ein Bild als Erinnerungsgeschenk.



Tolles Rennen, super Zeit und am Ende stolze 16. – Günther Schuler und Thomas Heiss



Balance und Richtung sind alles: Siegfried Erhart und Klaus Luger im Schuss-Stück

Die Geschichte

Heute sieht das Ganze wie eine ausgefallene Faschingsgaudi aus. Jedoch liegen die Wurzeln wesentlich tiefer. Die Älteren wissen noch heute von der beschwerlichen und gefährlichen Arbeit mit den Schalenggen zu berichten. Damals dienten die Hornschlitten zum Transport von Bergheu und Brennholz, das im Sommer dort hergerichtet und gelagert wurde, um es im Winter den steilen Berg ins Tal zu transportieren. Damals gab es nur diese Möglichkeit des Transportes, über den steilen Weg ins Tal. Jeden Winter fuhren zwei kräftige Männer mit den hölzernen Schlitten ohne Metallbeschlag und ohne Bremse schwer beladen in rasanter Fahrt zu Tal. Der Fahrer mit Helfer absolvierten täglich drei bis vier Fahrten, um das Material für Stall und Ofen (Heu und Holz) herbei zu schaffen. Dies war eine sehr gefährliche Tätigkeit, bei der es jedes Jahr Verletzungen und Schlittenbrüche gab. Die Schalenggen waren immer froh, wenn sie am Abend sagen konnten: „Guat isch gange, koi Schalenggen isch hee woare“. Ins Hochdeutsche übersetzt heißt das: Alles ist gut verlaufen und kein Schlitten ist kaputt gegangen. Mitte der 70er Jahre nahmen einige Kappeler Männer in Stammtischlaune die Arbeit ihrer Väter und Großväter zum Anlass, daraus ein Gaudiereinen zu machen.

Zum Rennen der Schwabmünchner

Dieses Jahr galt es, auf der 900 Meter langen Strecke, die Zeit von Siegfried Erhart und Klaus Luger aus dem Vorjahr von 1:14,27 Min., was damals den 35. Platz erbrachte, zu schlagen. Mit am Start waren diesmal mit Frank Kindermann und Franz Heiugl zwei absolute Neulinge und diese legten mit der Startnummer 7 gleich eine fulminante Abfahrtszeit von 1.09,39 Min. vor und das obwohl sie einmal grandios in den Schnee beißen mussten. Als nächste waren Raphaela Wörle und Petra Erhart am Start. Auch sie legten mit 1:06,79 Min. eine Top-Zeit und obendrein eine fehlerfrei Fahrt hin. In der Damenklasse bedeutete dies am Ende Platz zwei, ihr bisher bestes Ergebnis.

Kurz danach waren Günther Schuler und Thomas Heiß dran. Sie hatten sich viel vorgenommen. Thomas

schoob wie ein Wilder an und bremste dann nach 25 Meter auch schon wieder während Günther alle Hände voll damit zu tun hatte den mächtigen Hornschlitten in der Spur zu halten – die erste (90 Grad-) Kurve war geschafft! Jetzt ein Sprung und gleichzeitig dem Schalenggen die neue Richtung geben. Puh, das war knapp. Nach diesem Sprung konnten sie den Schlitten gerade noch in der Bahn halten, während am hinteren Ende ein (zum Glück unwichtiges) Stück abbrach. Jetzt kam das „Schuss-Stück“, bloß keinen Fehler machen. Geschafft, jetzt folgten die letzten Hindernisse: links-rechts Kurve, kleiner Sprung, leicht seitlich abfallende Zielgerade. Nach einem Touchieren der Schneebarriere durfte im Zielstück nichts mehr geschehen und bremsen war tabu! Dann die Zeit im Ziel: 0:56,88 Min.! So schnell waren sie noch nie. Für die Beiden am Ende ein absolut gigantischer 16. Platz und das bei 169 Starter.

Bruchlandung mit Pokal

Bald darauf folgten mit der Startnummer 58 Hubert Ammann und Peter Feldmeier. Im Ziel wurden sie schon von Raphaela, Petra, Frank, Franz, Günther und Thomas erwartet. Aber was war das? Erst kam lange kein Hornschlitten und dann plötzlich die Startnummer 59 dann 60 usw. Was war geschehen? Irgendwann kam dann plötzlich Peter mit einem Teil seines Schalenggen, nämlich dem rechten Kufenstück ins Ziel gelaufen. Wenigstens gab es somit noch eine Wertung. Denn wer wenigstens mit einem Teil seines Schlittens (der zu Bruch gegangen ist) ins Ziel kommt der wird gewertet. Aber was war nun geschehen? Die beiden bekamen die erste Kurve nicht und donnerten pfeilgerade in die Bretterwand, an der der Schlitten zerschellte. Gut nur, dass den Beiden nichts geschehen ist. Am Ende konnten beide allerdings etwas erreichen was bisher noch kein Menkinger geschafft hatte. Einen Pokal! Mit einer Zeit von 14:12,54 Min. wurden sie Letzter und bekamen immerhin den Trostpokal.

Was aber würden nun noch Siegfried Erhart und Klaus Luger mit der Startnummer erreichen? Ein Sturz in die Schneebarriere kostete alle Chancen auf eine Topzeit und die Enttäuschung war entsprechend groß.

Auszüge aus Quelle: Füssen-aktuell

Für jeden Anlass
die richtige
Kleidung.

DIGEL
THE MENSWEAR CONCEPT

s.Oliver

eterna
EXCELLENT

gardeur

LERROS

BASEFIELD
SPORTS ELEMENTS


DANIEL HECHTER

COMMANDER
Finest Clothing

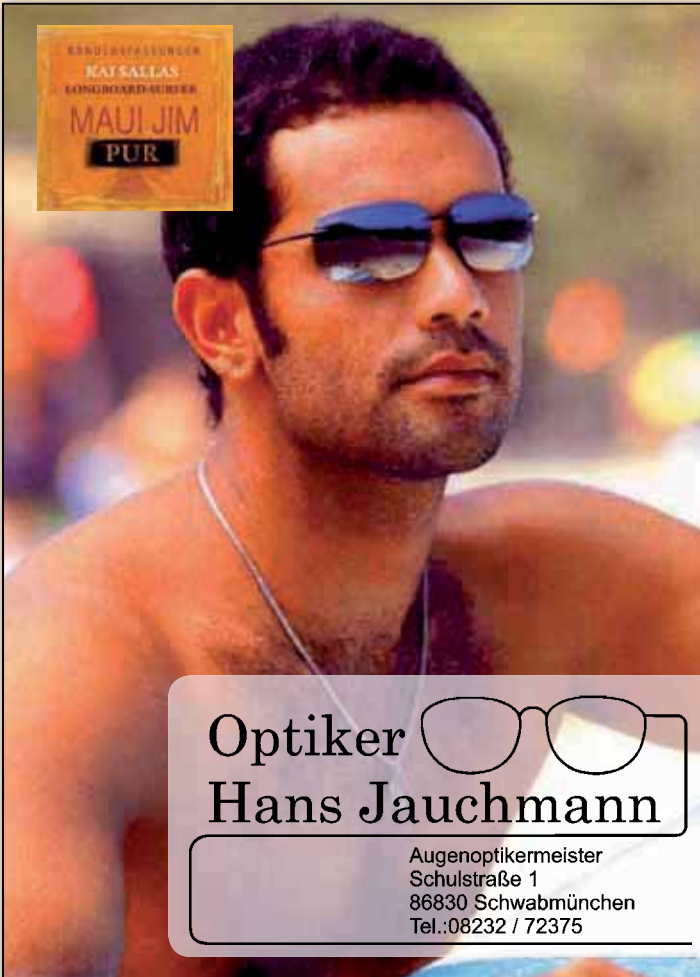
M O D E H A U S
SCHÖFFEL
Schwabmünchen



KARLSPALLER
KAYSALLAS
LONGBOARD-SURFER
MAUI JIM
PUR

Optiker 
Hans Jauchmann

Augenoptikermeister
Schulstraße 1
86830 Schwabmünchen
Tel.: 08232 / 72375



pflegen • heilen • helfen

Mobile Alten- und Krankenpflege Plunger

Wir versorgen Sie mit 100%
examinierter Pflegekräften.

Wir sind Vertragspartner aller
Pflegekassen-Krankenkassen.

Unsere Leistungen:

- Krankenhausnachsorge
- alle verordneten med. Leistungen
- hauswirtschaftl. Versorgung
- Körperpflege
- Stundenbetreuung
(Di + Do 13.30-17.30 Uhr)

24 Stunden
Pflegenotruf

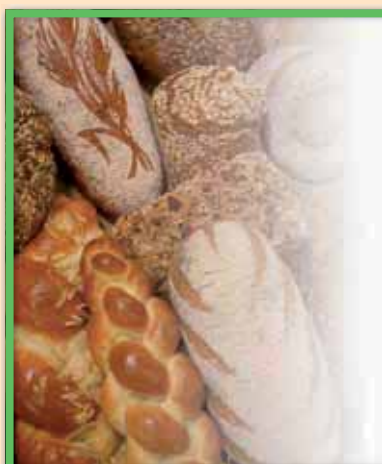
Tel. 08232 / 99 41 89

Unser Versorgungsgebiet:

- Schwabmünchen, Bobingen
- und alle umliegenden Gemeinden



Mobile Pflege Plunger • Private Sozialstation • Robert-Bosch-Str. 10 • 86830 Schwabmünchen • Tel. 08232/994189



mÜLLER

BÄCKEREI • KONFITOREI

Langerringen
Schwabmünchen

Igling
Klosterlechfeld





- ▶ podologische Komplexbehandlung
- ▶ medizinische Fußpflege
 - Fußbad
 - Hornhautabtragung
 - Hühneraugenbehandlung
 - Nagelschnitt
- ▶ Nagelkorrekturbehandlung
- ▶ Anfertigung von Orthosen bei Zehenfehlstellung
- ▶ Zusatzangebot
 - Fußreflexzonenmassage
 - Fuß- und Beinmassage
 - Behandlung bei stark schwitzenden Füßen
 - Schuhdesinfektion
 - Schuh- und Einlagenberatung
 - Verkauf von Fußpflegeprodukten


10 Jahre Erfahrung im Gesundheitswesen!

Podologie Priegelmeir

Fachpraxis für med. Fußpflege

Bastian Priegelmeir • staatl. gepr. Podologe

Feyerabendstraße 13 Tel. 08232 / 80 88 141
86830 Schwabmünchen Fax 08232 / 80 88 143



Thomas Sabo
CHARM UP YOUR TIME

M. WINTER GOLDSCHMIED

Thomas Sabo
OFFICIAL PARTNER

Fuggerstraße 3 • 86830 Schwabmünchen • Tel. 08232 / 4420




einbauküchen - esszimmer - badmöbel - innenausbau

Schreinerei Lehle

Franz-Kleinhaus-Str. 1 Tel.: 0 82 32 / 96 48 - 0
Gewerbegebiet Ost Fax: 0 82 32 / 96 48 - 21
86830 Schwabmünchen Internet: www.lehle.de

Der KÜCHENHERSTELLER



www.kreissparkasse-augsburg.de

**Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen, sie zu erreichen.**

 Kreissparkasse
Augsburg

Ziele erreicht man nur mit Leistung. Im Sport wie überall im Leben. Bei Ihren Geldangelegenheiten läuft jedoch manches einfacher ... und dennoch erfolgreich. So zum Beispiel mit Geldanlage- und Vorsorgeplänen, mit denen Sie Ihre finanziellen Ziele bequem erreichen. Setzen Sie sich Ziele. Und machen Sie gleich den nächsten Schritt: zu uns. **Fragen Sie uns einfach. Wir beraten Sie gerne!**



Hafenstimmung: Am Nyhavn reiht sich entlang des Kais ein Restaurant mit Blick auf den Fluss ans andere

Kopenhagen – Hafenstadt am Øresund

Auch wenn Kopenhagen keine Weltstadt wie Berlin, London oder Paris ist, so ist sie doch eine wichtige Kulturmetropole innerhalb Skandinaviens. Sie bietet eine angenehme Mischung aus Kunstmuseen von Weltrang, ausgefallenen Geschäften, Spitzenrestaurants und eine abwechslungsreiche Kneipenszene.

Da Kopenhagen im Zweiten Weltkrieg nicht zerstört wurde, finden Sie im Zentrum auf Schritt und Tritt die Prachtbauten aus der Ära von König Christian IV.: den kuriosen Runden Turm, die einmalige Warenbörse, die Schlösser... Am Rande der historischen Altstadt in den sogenannten Brückenvierteln (Brokvarter), die nach dem Fall der Stadtmauern mit dem Beginn der Industrialisierung wie Pilze aus dem Boden schossen, entwickelt sich eine eigene Szene.

Kopenhagen ist überschaubar – was man nicht bequem zu Fuß erreichen kann, dafür steigt man kurz in den Bus oder die S-Bahn. In den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie mit der Kopenhagenkarte sogar kostenlos und haben noch freien Eintritt in vielen Museen.

Der Tivoli - Das Herz der Stadt

Ein abwechslungsreicher Spaziergang führt quer durch die Innenstadt bis zur Kleinen Meerjungfrau. Das Kreischen der Möwen begleitet einen dabei auf Schritt und Tritt. Ausgangspunkt ist der Rathausplatz mit seiner flimmernden Leuchtreklame. Wo neben dem berühmten Tivoli die vierspürigen Straßen aufeinander treffen schlägt das Herz der Stadt. Über die einmündende Fußgängerzone geht's gemütlich durch die Altstadt zum Schloss Christiansborg, welches in seinen

600 Räumen das Parlament, den obersten Gerichtshof und die Repräsentationssäle der Königin beherbergt.

Die Kaufmannsstadt mit Geschichte

Hier legte Bischof Absalon 1167 den Grundstein für die Kaufmannsstadt, was Kopenhagen übersetzt bedeutet. Die Häuser gegenüber der Schlossinsel wurden nach einem Großbrand im klassizistischen Stil erbaut, und vieles sieht heute noch so aus wie es Hans Christian Andersen bei seinem ersten Besuch vorfand. Eine Karriere im königlichen Theater war sein Traum, statt dessen wurde er Dänemarks berühmtester Märchenschreiber. Am Nyhavn, dem Aushängeschild Kopenhagens, hat die Gastronomie das ganze Jahr hindurch Saison. Auf der „unartigen Seite“, wo einst die Bordelle Anziehungspunkt der Seeleute waren, reiht sich ein Restaurant an das Andere, davor liegen alte Segelschiffe und im Sommer stehen die Tische direkt am Kai.

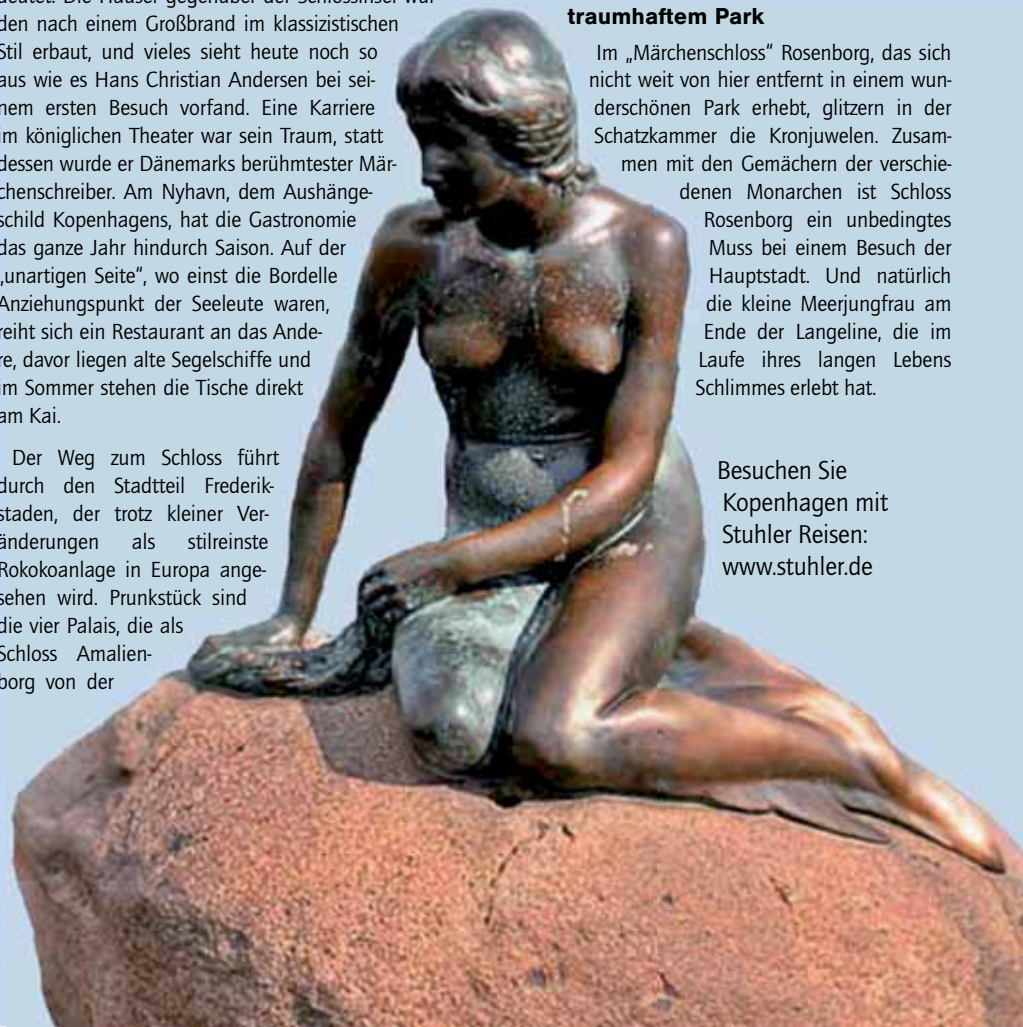
Der Weg zum Schloss führt durch den Stadtteil Frederikstaden, der trotz kleiner Veränderungen als stilreinste Rokokoanlage in Europa angesehen wird. Prunkstück sind die vier Palais, die als Schloss Amalienborg von der

Königsfamilie bewohnt werden. Wer nicht pünktlich zur großen Wachablösung um 12 Uhr kommt, kann dann die Soldaten bei ihren kleinen Zeremonien beobachten. Neben der Meerjungfrau gehören die Männer in Uniform zu den beliebtesten Fotomotiven der Stadt.

Das Märchenschloss mit traumhaftem Park

Im „Märchenschloss“ Rosenborg, das sich nicht weit von hier entfernt in einem wunderschönen Park erhebt, glitzern in der Schatzkammer die Kronjuwelen. Zusammen mit den Gemächern der verschiedenen Monarchen ist Schloss Rosenborg ein unbedingtes Muss bei einem Besuch der Hauptstadt. Und natürlich die kleine Meerjungfrau am Ende der Langelinie, die im Laufe ihres langen Lebens Schlimmes erlebt hat.

Besuchen Sie Kopenhagen mit Stuhler Reisen: www.stuhler.de





STUHLER

Reisebüro und Omnibusunternehmen

Fuggerstraße 54, 86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32 - 40 93, e-mail: info@stuhler.de
www.stuhler.de



Praxis für
Krankengymnastik/Physiotherapie

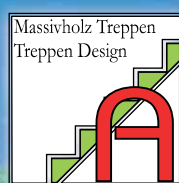
**ELISABETH
KOCH** 

Tegelbergstraße 11 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/71836 Fax 08232/71030
www.krankengymnastik-koch.de

- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Massage
- Fußreflexzonen-Massage
- Traditionelle chinesische Medizin
- Wirbelsäulenbehandlung n. Dorn
- Fango-, Eis- und Elektrotherapie
- Magnetfeld-Therapie
- Aroma-Massage
- Hausbesuche

Der Baum,
ein Begriff
der Natur.

Ammann, der Begriff bei Naturholztreppen.



Ammann Treppen
Für mehr Lebensqualität

Industriegebiet Nord • Robert-Bosch-Straße 2 • 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/80920-0 • Fax 08232/80920-50

Ihre Partner in Rechtsangelegenheiten



Rechtsanwalt
Maximilian Osterried
Mietrecht und
Arbeitsrecht

Rechtsanwältin
Uta Struckmann-Friedel
Fachanwältin
für Familienrecht

Rechtsanwältin
Anja Rosenbaum
Fachanwältin
für Verkehrsrecht

86830 Schwabmünchen • Luitpoldstraße 12
Tel. 08232 / 9594467 • Fax 08232 / 9594469

Herzlich willkommen!

Neueintritte beim TSV im Januar und Februar 2010

Alt Michaela	Turnen	Iske Mario	Tennis	Pfahler Laura	Turnen
Andrä Sven	Handball	Jung Christopher	Fußball	Puls Luka Manuel	Taekwondo
Bachmann Christoph	Judo	Kampen Thomas	Skisport	Schallner Kerstin	Turnen
Bauer Michael	Fußball	Karakaya Hakan	Fußball	Scharf Alexander	Handball
Bayer Thomas	Turnen	Kaspar Patricia	Tennis	Schmauser Sarah	Handball
Bloch Antonia	Turnen	Kirchmeier Laura	Turnen	Schmid Albert	Skisport
Bölcke Melanie	Turnen	Kratzer Nikolina	Turnen	Schmiedel Denise	Turnen
Burkert Moritz	Turnen	Kratzer Ursula	Turnen	Schnell Christiane	Turnen
Danke Julian	Fußball	Kretschmer Gioia	Turnen	Seemann Ole	Fußball
Denß Tessa	Turnen	Krimshandl Dominic	Fußball	Spielberger Sarah	Turnen
Echter Tamara	Turnen	Layer Annamarie	Turnen	Spreitzer Sebastian	Fußball
Fasel Jörg	Turnen	Lehle Robert	Turnen	Stadler Rita	Turnen
Fejzaj Edcira	Turnen	Lutzenberger Patrick	Leichtathletik	Stork Sabrina	Leichtathletik
Fejzaj Maximilian	Turnen	Malcher Andrea	Turnen	Tauscher Leon	Volleyball
Frewin Daniel	Leichtathletik	Meier Ralf	Turnen	Thoma Franziska	Turnen
Fritsch Melanie	Turnen	Mert Altuntas	Fußball	Thoma Susanne	Turnen
Geister Regina	Turnen	Mihai Nikolas	Fußball	Vögele Bettina	Turnen
Geldhauser Michael	Fußball	Möhler Annabell	Turnen	Volkman Alexandra	Turnen
Gotthard Kevin	Judo	Mücke Nikita	Schwimmen	Weber Diana	Turnen
Graf Otmar	Judo	Müller Eric	Badminton	Weber Jana	Turnen
Hegele Anton	Fußball	Müller Eric	Schwimmen	Weiß Samuel	Judo
Höhn Jeremy	Leichtathletik	Müller Frederik	Skisport	v. Wins Dominik	Turnen
Huber Andreas	Skisport	Müller Luc	Schwimmen	Winzinger Valentin	Turnen
Huber Lea-Louise	Turnen	Musch Manfred	Rehasport	Wolfiger Layla	Turnen
Huber Susanne	Turnen	Niemann Sarah	Turnen	Ziller Charlotte	Turnen
Hühsam Claudia	Turnen	Ochs Helena	Turnen	Ziller Diana	Turnen
Hühsam Julian	Turnen	Ochs Tanja	Turnen		

Alles Gute!

50. Geburtstag

Alt Hermann, Drechsel Klaus
Herbold Juliane, Ihlo Iris
Kitsch Martina, Schön Cäcilie

60. Geburtstag

Ayerle Josef, Baur Albert
Diehl Emma, Greisinger Edith
Klinger Christa, Lerch Norbert
Maurer Wolfgang
Reißer Elisabeth
Ritschel Joachim

65. Geburtstag

Reiner Helga, Schäfer Irene
Strack Helga, Wagner Jutta
Zink Manfred

70. Geburtstag

Huber Rosa, Kraus Werner
Kugelman Benedikt
Parton Walter, Prestel Paula

75. Geburtstag

Bayer Hilda, Jehle Manfred

80. Geburtstag

Fuhrmann Gerlinde
Münch Erich

85. Geburtstag

Scherle Rudolf

Unsere Spielmacher der neuen Saison.

Mercedes-Benz

Der neue SLS AMG und das neue E-Klasse Cabrio. Die neuen Stars auf allen Plätzen und Ihre Champions im starken Schäfer Team.

Platz 1

Schäfer
leistungstark - kompetent - familiär
Autoshaushaus Schwabmünchen GmbH, Schwabmünchen

Schwabmünchen • Gottlieb-Dumler-Str. 2
Telefon 0 82 32 / 95 98 70
Königsbrunn • Messerschmittweg 2
Telefon 0 92 31 / 96 09 80
www.autoshaushaus-schaefer.de

**Ideen,
die passen!**

hi

HOLGER HÜBENTHAL
WERBUNG & GRAFIK
Jahnstraße 44a
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/903930

TSV Info

Sie erreichen uns:
Geschäftsstelle
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Öffnungszeiten:
Mo.- Mi. 8:30 - 11.00 Uhr
Do. 14.30 - 17.30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:
Hildegard Geiger
Tel. 08232/4130

Unsere Vorstandschaft:
1. Vorsitzender
Hans Nebauer
stellv. Vorsitzende
Loni Becht
stellv. Vorsitzender
Georg Daschner
www.tsv-schwabmuenchen.de



Sonnige Aussichten

Wer sich dafür entscheidet, Sonnenlicht in wertvollen Strom umzuwandeln, setzt für seine Kinder ein Zeichen. Denn die Errichtung einer Solarstromanlage ist praktizierter Umweltschutz und Ausdruck gesellschaftlicher Verantwortung.



www.solarhaering.de

R. HÄRING
SOLAR VERTRIEBS
 GMBH
 ENERGIEBERATUNG · ELEKTROFAHRZEUGE
 SCHWABMÜNCHEN • Taubentalstraße 61 • Tel. 08232/79241

LÖSUNGEN MIT METALL

Kreative Arbeit
 aus Meisterhand

Bauschlosserei • Innenausbau • Wohnaccessoires aus Metall



Türen
 Tore
 Zäune
 Geländer
 Handläufe
 Treppen
 Balkone

UDO
 STEGHERR
 SCHLOSSEREI

86830 Schwabmünchen
 Herbststraße 17
 Tel. 08232 / 904120
 Fax 08232 / 904160

Natürlich alles rund ums Haus!



OKO HAUS GmbH

Naturbaustoffe
 Photovoltaik

Riedstraße 23
 86830 Schwabmünchen
 Tel. 08232/903206
 Fax 08232/903218
www.oeko-haus.com

Parkett
 Kork+Lino
 Teppiche
 Naturfarben
 Lehmputze
 Dämmung
 Solarstrom

FAHRSCHULE Rödl

- Kompetent
- Freundlich
- Lernen in familiärer Atmosphäre
- Individuelles Fragebogentraining
- Wir sind immer für Sie da!

*Dort, wo
 fahren lernen
 Spaß macht!*



Inh. Walter Socher
 Vogteistraße 3 • 86830 Schwabmünchen
 Tel.: 08232-903112 • Fax: 08232-968597



Sag's mit
Deinen
Augen ...

Der beste Contact
zu Contactlinsen!

OPTIK
GRONDE

www.OPTIK-GRONDE.de

86150 Augsburg
Maximilianstraße 65

86161 Augsburg
Schwabens-Center

86153 Augsburg
City-Galerie

86830 Schwabmünchen
Luitpoldstraße 12

86830 Schwabmünchen
Mindelheimerstraße 44

86399 Bobingen
Bahnhofstraße 2

- Umfassende Aufklärung, Beratung und Betreuung zu den Themen Schwerhörigkeit, Tinnitus und Gehörschutz
- Erster Anbieter in Bayern von RENOVA HÖRTRAINING® bei der Hörgeräteanpassung und -einstellung
- Regelmäßige Informationsveranstaltungen zum Thema Schwerhörigkeit



**Hörzentrum
Böhler**

Audiotherapie | Hörgeräte | Beratung

**NATÜRLICH
BESSER HÖREN!**



www.hoerzentrum-boehler.de

Schwabmünchen
Feyerabendstr. 13
Tel. 08232/90 58 40

Augsburg
Halderstr. 29
Tel. 0821/36 101

Neusäß
Remboldstr. 4
Tel. 0821/46 21 08

www.holz-demharter.de

Augsburger Str. 7 | Schwabmünchen | Tel. 08232/3100



Demharter

Der Holz-Fachmarkt für Boden,
Wand, Decke und Gartengestaltung

1000

Gestaltungsmöglichkeiten
für Boden, Wand & Decke



Lust auf Gesundheit?

Wir beraten Sie gerne.

Vital
www.vital-gesundheitsoase.de
GESUNDHEITSOASE



Ihr Spezialist für

- Vitamine (Bodymed, Orthomed)
- Tees aus köA, Eiweißriegel, Powershake
- Aromaöle v. Primavera
- Saunaöle, Räucherwerk
- Duftsteine, -lampen, -brunnen
- Magnetfeldkur
- Gewichtsreduktion
- Ernährungsberatung

Bahnhofstraße 10, 1. Stock • 86830 Schwabmünchen • Telefon 08232 / 905085 • Fax 08232 / 73244
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr, Montag u. Freitag 15.30 - 17.30 Uhr und nach Vereinbarung